



Kreisanzeiger

für den Landkreis Elbe-Elster

Internationaler Gesangswettbewerb wird zum Festival

„Finsterwalder Sänger“ präsentiert Livemusik in Gaststätten
rund um den Markt/20 Solisten und Ensembles aus Deutschland,
den Niederlanden, Österreich, Polen und der Ukraine
vom 9. bis 11. November zu Gast in der Sängerstadt

Zum sechsten Mal seit 2002 führt die Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ gemeinsam mit dem Kulturstadtrat der Stadt Finsterwalde den Wettbewerb um den „Finsterwalder Sänger“ durch. Erstmals in diesem Jahr gehen die Veranstalter den Schritt über den bloßen Wettbewerb hinaus. Die gebotene gesangliche Meisterschaft im Jazz- und Popgesang soll auf die gesamte Innenstadt von Finsterwalde ausstrahlen und damit auch auswärtige Gäste anlocken. Das „Fest der Stimmen“ lässt auf diese Weise den internationalen Gesangswettbewerb zu einem kleinen Festival wachsen. In fünf Gaststätten rund um den Finsterwalder Marktplatz wird es am Abend des 10. November Livemusik von den Wettbewerbsteilnehmern aus Deutschland, den Niederlanden, Österreich, Polen und der Ukraine geben.

Der internationale Wettbewerb beginnt am 9. November 2012 ab 18.00 Uhr und endet am 11. November, 15.00 Uhr, mit der Abschlussveranstaltung und Konzerten mit Esther Kaiser und Claus-Dieter Bandorf sowie den diesjährigen Preisträgern. Zum Wettbewerb werden von den Bewerbern aus ganz Europa insgesamt 20 Solisten bzw. Vokalensembles zugelassen. Beworben hatten sich 42 Solisten und zehn Ensembles.

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 3.



Das aktuelle Plakat des internationalen Gesangswettbewerbs „Finsterwalder Sänger“.



Zum ersten Mal wurde in diesem Jahr der Unternehmenswettbewerb „Familienfreundliche Unternehmen des Landkreises Elbe-Elster“ ins Leben gerufen. Am 15. November um 17.30 Uhr lädt der Landkreis im Refektorium in Doberlug-Kirchhain zu einer Abendveranstaltung mit einer feierlichen Preisverleihung in drei Unternehmenskategorien ein. 4



Unter der Schirmherrschaft von Brandenburgs Bildungsministerin Martina Münch entdeckten über 600 Jugendliche der 7. und 8. Klassen von zwölf Ober- und fünf Förderschulen aus den Landkreisen Elbe-Elster und Oberspreewald-Lausitz an drei Tagen in einem speziellen Erlebnisparcours ihre Stärken. 5

Ausschreibungen
Öffentliche Ausschreibungen nach VOB/A und VOL/A 6

Kulturkalender 14

Anzeigen



RECHTSANWALTSKANZLEI
DR. JUR. OLAF MEIER
FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT
NEUMARKT 3 · 04916 HERZBERG
☎ 035 35-24 74 46 · Telefax: 035 35-24 74 47
info@rechtsanwalt-elbe-elster.de · www.rechtsanwalt-elbe-elster.de
Telefon gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz
0800 - 000 49 16

Besuchen Sie uns
im Internet unter:
www.landkreis-elbe-elster.de

Beilage:
Amtsblatt
für den Landkreis
Elbe-Elster

Herzberg - top Ladenlokal
ab sofort zu vermieten/zu verkaufen. Ladenlokal 170 qm, Lager-, Büro- und Sanitäräume ca. 130 qm, Parkplätze, ebenerdig, direkter Zugang,
Infos unter 09352/4665

Immer gut informiert!



gut informiert

Ihr Amtsblatt -
hier steckt Ihre
Heimat drin.



www.wittich.de

www.kuehne-autohaeuser.de

STARTSCHUSS FÜR EINE NEUE GENERATION: DER GOLF VII.

Sie wollen mehr sehen?
Am 11. November 2012
von 10 bis 14 Uhr bei uns
mit Frührschoppen und Einweihung
unseres Werkstattbaus.

die Ludolfs
Live dabei!
ab 11 Uhr

Übrigens: Der neue Golf VII ist schon jetzt bei uns bestellbar!





Kühne Autohaus Herzberg
An den Steinenden 4
04916 Herzberg
03535 / 4016 - 0
herzberg@vw-kuehne.de

© Die Fotografien: Foto: Kuhnle Elster / dnetmedia.com

Wer hat bei Ihnen
die Hosen an?
Ab 21.12.2012
ist das egal!

Sparen Sie jetzt bis
40% Beitrag!*
Sprechen Sie uns an, bevor es zu spät ist!

*Ab 2013 sind Männer und Frauen vor dem Versicherungsgesetz gleichgestellt. Folglich können die Versicherungsbeiträge um bis zu 40% steigen. Handeln Sie schnell und sichern Sie sich bis zum 21. Dezember 2012 die günstigen Tarife!




Wer hat bei Ihnen
die Hosen an?
Ab 21.12.2012
ist das egal!

Sparen Sie jetzt bis
40% Beitrag!*
Sprechen Sie uns an, bevor es zu spät ist!

*Ab 2013 sind Männer und Frauen vor dem Versicherungsgesetz gleichgestellt. Folglich können die Versicherungsbeiträge um bis zu 40% steigen. Handeln Sie schnell und sichern Sie sich bis zum 21. Dezember 2012 die günstigen Tarife!



**Sparkasse
Elbe-Elster**

Doberlug-Kirchhain, Torgauer Str. 53 - 61 Erstbezug nach Renovierung!

Ohne Maklergebühr, 2 x KM Kautions

3 Zi., Kü., Bad, Balkon, Keller 65,50 m²

4 Zi., Kü., Bad, Balkon, Keller 76,00 m²

5 Zi., Kü., Bad, Balkon, Keller 85,50 m²

ab 2,- € je m² + NK

Tel. 01 63 / 82 69 766

EKZ Falkenberg, Friedrich-List-Str. 6 Gewerbeflächen zu vermieten:

Läden mit ca. 74 m², 86 m²,

Büros mit ca. 77 m², 208 m²

SB-Markt mit ca. 690 m²

Günstiger Mietpreis - provisionsfrei

Interessenten wenden sich bitte an:

Tel. 09131/6 90 80 - 46

VEGIS Immobilien



ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Familienfreundliche Unternehmen gesucht

Preisverleihung am 15. November im Refektorium Doberlug-Kirchhain

Der Landkreis Elbe-Elster richtet unter der Schirmherrschaft von Landrat Christian Jaschinski zusammen mit dem Arbeitgeberservice Elbe-Elster der Bundesagentur für Arbeit Cottbus, dem Jobcenter Elbe-Elster, der Regionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaft Elbe-Elster mbH sowie der Sparkasse Elbe-Elster erstmals in diesem Jahr die Veranstaltung „Familienfreundliche Unternehmen im Landkreis Elbe-Elster“ aus. Zur Preisverleihung am 15. November um 17.30 Uhr im Refektorium in Doberlug-Kirchhain sind neben allen Unternehmen, die sich am Wettbewerb beteiligt haben, auch Firmen herzlich eingeladen, die sich in Sachen Familienfreundlichkeit noch auf der Suche nach Lösungen



Die Pokale für „Familienfreundliche Unternehmen im Landkreis Elbe-Elster“ in drei Unternehmenskategorien werden am 15. November erstmals vergeben.

oder Verbesserungspotenzialen befinden und sich über eine Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch freuen.

Ebenso sind interessierte Akteure willkommen, die durch ihr Angebot oder ihre Dienstleistung einen Beitrag zur Ver-

einbarkeit von Beruf und Familie leisten und damit bereits auf einem guten Weg sind.

Anlässlich der feierlichen Preisverleihung in drei Unternehmenskategorien werden gute Praxisbeispiele vorgestellt, um weitere Firmen zur Nachahmung anzuregen.

Um Anmeldung wird gebeten unter: carina.duve@lkee.de oder telefonisch über 03535 46 - 3555. Das Anmeldeformular und der Veranstaltungsflyer sind darüber hinaus unter www.familienfreundliches-elbe-elster.de (unter: Termine) abrufbar.

Zum ersten Mal wurde in diesem Jahr der Unternehmenswettbewerb „Familienfreundliche Unternehmen des Landkreises Elbe-Elster“ ins Leben gerufen. 32 kleine und

mittelständische Betriebe aus verschiedensten Branchen beteiligten sich. „Es ist erfreulich, dass dem Thema ‚Vereinbarkeit von Beruf und Familie‘ eine zunehmende Aufmerksamkeit geschenkt wird, denn von einer familienfreundlichen Arbeitswelt profitieren nicht nur die Beschäftigten, sondern auch die Unternehmen und der Wirtschaftsstandort Elbe-Elster. Mit familienfreundlichen Modellen erhöhen die Arbeitgeber ihre Attraktivität für qualifizierte Arbeitnehmer mit Familie und Kindern“, sagte die Projektverantwortliche beim Landkreis, Carina Duve. Eine gute Basis also für eine rege Teilnahme an der Preisverleihung am 15. November im Refektorium in Doberlug-Kirchhain. (tho)

Programmablauf am 15. November 2012

Moderator: Ralf Jußen
rbb Rundfunk Berlin-Brandenburg

- 17:30 Uhr Ankommen und Anmeldung**
- Beratungsmöglichkeit an den Infoständen
- 18:00 Uhr Grußworte**
- Christian Jaschinski, Landrat
Impulsreferat
- Thomas Mierisch, Leiter Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit
Vorstellung der an der Veranstaltung beteiligten Akteure sowie der Jury
- 18:40 Uhr Preisverleihungen**
Preisverleihung in der Kategorie:
Große Unternehmen
Laudator: Roland Neumann, Beigeordneter des Landkreises Elbe-Elster
Preisverleihung in der Kategorie:
Mittelständische Unternehmen
Laudator: Heinz-Wilhelm Müller, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Cottbus
Preisverleihung in der Kategorie:
Kleine Unternehmen
Laudatorin: Eike Belle, Geschäftsführerin des Jobcenters Elbe-Elster
Zusammenfassung und Abschluss durch den Moderator
- 20:00 Uhr Presserundgang mit dem Landrat**
und Buffeteröffnung
Beratungsmöglichkeit an den Infoständen

Infostände mit Beratungsangeboten

zu unterschiedlichen Handlungsfeldern zur Familienfreundlichkeit in Unternehmen

Vereinbarkeit Pflege und Beruf

- Pflegestützpunkt Landkreis Elbe-Elster
- Projekte der Innopunkt-Initiative „Beruf, Familie, Pflegen. Neue Vereinbarkeitslösungen für Brandenburg“:
> „Netzwerk Pflege und Beruf“ (Niederlausitzer Kreishandwerkerschaft Finsterwalde, TÜV Rheinland Akademie GmbH, GPGV OSL e. V.)
> „JobCare Regionales Kooperationsnetzwerk Wirtschaft - Medizin - Pflege“ (EEpL GmbH und Partner des Pflegenetzwerks SGSB GmbH)

Chancen für Alleinerziehende

- UNA - Unterstützungsnetzwerk für Alleinerziehende (EEpL GmbH)
- Balance II (E & G Projekt Agentur GmbH, bam GmbH, IBS-Cemes-Institut GmbH)

Familienfreundliche Personalpolitik

- Modulare Qualifizierung von Personalleitern zu Themen der Familienfreundlichkeit im Unternehmen (TÜV Rheinland Akademie GmbH)
- Zertifizierung mit dem Audit Beruf und Familie

Arbeitsvermittlung und Qualifizierungsberatung

- Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit
- Jobcenter

Unternehmensförderung

- Regionale Wirtschaftsförderungsgesellschaft Elbe-Elster mbH
- Bundesverband Mittelständische Wirtschaft Kreisverband Elbe-Elster

Am 15. November wird für alle Gäste der Veranstaltung ein übersichtliches Handout zur Verfügung gestellt, indem alle Beratungsangebote der oben genannten Akteure für Familienfreundlichkeit aufgelistet sind.

Jugendliche entdeckten spielerisch ihre Stärken

Projekt „Komm auf Tour“ zur Berufsorientierung und Lebensplanung machte zum 3. Mal Station im Landkreis/600 Schüler durchliefen Erlebnisparcours

„Du kannst mehr, als du bislang weißt. Probier aus, was dir Spaß macht, zuhause, in der Schule und im nächsten Praktikum.“ So lautet eine zentrale Botschaft des Projekts „komm auf Tour - meine Stärken, meine Zukunft“, das am 23. Oktober zum bereits dritten Mal im Landkreis Elbe-Elster Station machte. Unter der Schirmherrschaft von Brandenburgs Bildungsministerin Martina Münch entdeckten über 600 Jugendliche der 7. und 8. Klassen von zwölf Ober- und fünf Förderschulen aus den Landkreisen Elbe-Elster und Oberspreewald-Lausitz an drei Tagen in einem speziellen Erlebnisparcours ihre Stärken. Mit Tempo ging

es in der Mehrzweckhalle am Elsterschlossgymnasium Elsterwerda handlungsorientiert durch sechs Stationen: vom Reiseterrain über den Zeitunnel ins Labyrinth und von der sturmfreien Bude über die Bühne in die Auswertung. An so genannten „Stärkeschranken“ mit spannenden Materialcollagen erfuhren die Jugendlichen am Schluss, welche Tätigkeiten und Berufsfelder zu ihren Stärken passen. Auf diese Weise werden Jugendliche mit schlechteren Startchancen frühzeitig und handlungsorientiert unterstützt, verschiedene Wahlmöglichkeiten für die geschlechtersensible Gestaltung ihrer beruflichen und ihrer persön-

lichen Zukunft zu erkennen. Studien der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) belegen den Einfluss eingeschränkter Berufsperspektiven bildungsferner Jugendlicher auf deren persönliche Lebensgestaltung. „Wir wollen besonders bei benachteiligten Mädchen und Jungen eine positive Selbsteinschätzung der eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten erreichen. Wir wollen Jugendliche motivieren, ihre Zukunft, ihre Lebens- und Berufsplanung in die eigenen Hände zu nehmen. Am besten natürlich bei uns im Landkreis. Dazu gehört es, die eigenen Stärken zu erkennen und diese zu nutzen. Dieses Projekt kann dazu einen wichtigen und not-

wendigen Beitrag leisten. Deshalb bin ich sehr dankbar für dieses kreative Angebot hier bei uns im Landkreis“, sagte Landrat Christian Jaschinski. Gleichzeitig sprach er den Wunsch aus, die Tour auch im kommenden Jahr gemeinsam mit allen Partnern fortzusetzen. Das Bildungsbüro des Landkreises werde dabei für die umfangreiche Koordinierungs- und Umsetzungsarbeit bei der Projektdurchführung in gewohnter Weise vor Ort zur Verfügung stehen. Das Projekt „komm auf Tour“ ist eine landesweite Initiative der Landesregierung Brandenburg, der Agenturen für Arbeit und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. (tho)



Erik Töpfer (l.) und Dominic Böhm (r.), Schüler der 7b an der Oberschule Finsterwalde, erkundeten ihre Stärken beim Bettenbau.



Freiwillige ab zum Tischdienst: Hier konnten sich Jugendliche unter Anleitung in neuen, für sie ungewohnten Rollen ausprobieren.



Kreisanzeiger für den Landkreis Elbe-Elster

Der Kreisanzeiger erscheint entsprechend der in dieser Ausgabe unter der Rubrik „Kreisanzeiger“ veröffentlichten Termine.

- Herausgeber: Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Christian Jaschinski, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2
Pressestelle: Tel.: 03535 46-1243, Fax: 46-1239
- Internet: <http://www.landkreis-elbe-elster.de>, E-Mail: amtsblatt@lkee.de
- Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0, Fax 489-115, Fax-Redaktion 489-155
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Landrat Christian Jaschinski
Redakteur: Torsten Hoffgaard - (tho), Holger Fränkel - (hf)
- Fotos: Landkreis Elbe-Elster
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Regina Köhler, Funk: 0171 4144137
Herr Dieter Lange, Funk: 0171 4144075
Telefon: 03535 489-0, Telefax: 03535 489-115

Die Lieferung des Kreisanzeigers erfolgt durch den Verlag. Reklamationen sind an diesen zu richten (Tel.: 03535 489-111). Für nicht gelieferte Kreisanzeiger kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Ein Jahresabonnement können Sie zum Preis von 57,16 EUR inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten beim Verlag anfordern.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Die Lieferung des Kreisanzeigers mit einer Auflage von 56.625 Exemplaren erfolgt durch den Verlag an alle Haushalte kostenfrei.

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.

IMPRESSUM

5. November kein Sprechtag in der Kreisverwaltung

Mitarbeiter nehmen an Personalversammlung teil

Die Pressestelle des Landkreises weist darauf hin, dass die Kreisverwaltung am 5. November 2012 keine Sprechzeiten für Bürger anbietet. Dies betrifft vor allem das Straßenverkehrsamt und die Stabsstelle für Veterinärwesen, Verbraucherschutz, Landwirtschaft und überregionale Koordination.

Die Mitarbeiter erhalten an diesem Tag die Gelegenheit, an der jährlichen Personalversammlung teilzunehmen. Es wird auf die nächsten regulären Sprechzeiten in der Woche vom 6. bis 9. November verwiesen. (tho)

Gemeinsam an Familienfreundlichkeit arbeiten

Zukunftswerkstatt sucht engagierte Mitstreiter für Vernetzung im Landkreis

Für die zweite kreisweite Zukunftswerkstatt des Landkreises laufen derzeit die Vorbereitungen auf Hochtouren. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Modellprojekts „Entwicklung einer familien- und kinderfreundlichen Referenzregion“ am 29. November 2012 von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr im Oberstufenzentrum in Finsterwalde, Friedrich-Engels-Straße 31, statt. Die Tagung steht unter dem Motto: „Kurs halten - erfolgreich steuern auf dem Weg zu einem familienfreundlichen Landkreis“ und richtet sich an Akteure aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung und dem gesellschaftlichen Leben.

Die eintägige Zukunftswerkstatt möchte neue Kooperationen zur Familienfreundlichkeit ins Leben rufen und das gemeinsame familienfreundliche Profil in der Region durch Vernetzungen untereinander schärfen. Dies soll gemeinsam mit Verantwortlichen aus Kommunen, Unternehmen, freien Trägern und Institutionen angepackt werden. In einem Impulsreferat und in drei Werkstätten wird erörtert:

- wie wichtige Arbeitsfelder der Teilnehmer zur Familienfreundlichkeit weiter vorangebracht werden können,
- wo der Bedarf zur verstärkten Zusammenarbeit besteht und
- welche beispielhaften Modelle oder innovativen Vorhaben zur Nachahmung anregen können.

Dabei geht es u. a. um Themen wie Gestaltungsmöglichkeiten der Familienfreundlichkeit in



**Verantwortung
für Familien in Elbe-Elster**

Die „Entwicklung einer familien- und kinderfreundlichen Referenzregion“ ist Ziel des Landkreis-Projektes.

der Arbeitswelt, die Weiterentwicklung familienfreundlicher Gemeinden sowie die Verbesserung landkreisweiter Zusammenarbeitsstrukturen für einen familienfreundlichen Lebens- und Wirtschaftsstandort Elbe-Elster.

Partner der Veranstaltung sind u. a. das Institut für angewandte Familien-, Kindheits- und Jugendforschung an der Universität Potsdam, das Bildungsbüro des Landkreises sowie die Agentur für Arbeit und das Jobcenter Elbe-Elster. Während der Zukunftswerkstatt besteht Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen und neue Kooperationen einzugehen. Die Veranstalter laden alle Interessierten herzlich ein, sich einzubringen und freuen sich auf einen regen Erfahrungsaustausch.

Um Anmeldung wird gebeten unter: carina.duve@lkee.de oder 03535/ 46 - 3555. Weitere Informationen über: www.familienfreundliches-elbe-elster.de. (tho)

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Elektroinstallation incl. Beschallung

- a) Auftraggeber:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2501, Fax: 03535 46-2634
Angebote sind einzureichen:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666, Fax: 03535 46-1208
- b) gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A
Vergabenummer 45/2012, Los 2
- c) Elektronische Vergabe:
nicht zugelassen
Art der akzeptierten Angebote:
keine elektronische Angebotsabgabe zugelassen
- d) Art des Auftrages:
Bauleistungen
- e) Ausführungsort:
Sängerstadtymnasium, Haus 2
Straße der Jugend 1
03238 Finsterwalde
- f) Art und Umfang der Leistung:
Los 2 - Elektroinstallation incl. Beschallung
1 Stück: Zentralbatterie für 200 Sicherheitsleuchten,
1 Stück: Zählerplatz für Wandlermessung,
1 Stück Hauptverteilung mit 15 Abgängen,
18 Stück: Unterverteilung mit je 20 LS-Schalter,
200 Stück: Installationsgeräte,
60 m Kabelpritschen,
7000 m: Kabel und Leitungen bis 3 x 2,5 qmm,
200 m: Kabel und Leitungen bis 5 x 16 qmm,
650 Stück: Leuchten unterschiedlicher Bauart,
1 Stück: Beschallungs- und Beleuchtungsanlage für Aula,
1 Stück: Uhrenanlage mit 8 Nebenuhren,
1 Stück: Akustikanlage für 100 Lautsprecher,
1 Stück: Brandmeldeanlage mit 225 Meldern,
1 Stück: Telefonzentrale für 6 Nebenstellen,
1 Stück: IT-Verteiler für 250 Ports
- g) Planungsleistungen: nein
- h) Unterteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfristen:
ab. 01.03.2013 - Ende II./2014
- j) Änderungsvorschläge/Nebenangebote:
nicht zugelassen
- k) Anforderung der Unterlagen bei: Landkreis Elbe-Elster,
Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle, Frau Appel
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666, Fax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de oder
sandy.appel@lkee.de
Bewerbung bis: Dienstag, 20.11.2012
- l) Zahlung:
Kostenbeitrag für die Zahlung der Unterlagen:
Los 2: 32,00 EUR
Zahlungsweise: nur Banküberweisung
Empfänger: Landkreis Elbe-Elster

Der nächste Kreisanzeiger erscheint am 14. November 2012. Abgabetermin für Veröffentlichungen ist **am Dienstag, 6. November 2012**, bis spätestens 10 Uhr beim Landkreis Elbe-Elster, Pressestelle, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herzberg. E-Mail: amtsblatt@lkee.de
Beachten Sie bitte, dass derzeit folgende Dateiformate problemlos verarbeitet werden können: jpg, tif, doc, pdf, rtf, txt.

- Konto-Nr.: 33 00 10 11 14
 BLZ: 180 510 00
 Bank: Sparkasse Elbe-Elster
 Zahlungsvermerk: **45/2012, Los 2**
 Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
 Der Zahlungsvermerk „**45/2012, Los 2**“ ist unbedingt anzugeben.
 Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.
 Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
- n) Ende der Angebotsfrist:
 Dienstag, **18.12.2012 bis zum Eröffnungstermin**
- o) Angebote sind zu richten an:
 Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
 Gebäudemanagement
 Zentrale Ausschreibungsstelle
 Ludwig-Jahn-Straße 2
 04916 Herzberg/Elster
- p) Sprache: Deutsch
- q) zur Angebotseröffnung
 zugelassene Personen:
 Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
 Angebotseröffnung:
Dienstag, 18.12.2012, 10:00 Uhr
 Landkreis Elbe-Elster
 Gebäudemanagement
 2. OG, Beratungsraum 246
 Ludwig-Jahn-Straße 2
 04916 Herzberg
- r) Geforderte Sicherheiten:
 entsprechend Vertragsunterlagen
- s) Zahlungsbedingung:
 entsprechend Vertragsunterlagen
- t) Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter
- u) Eignungsnachweise:
 werden mit Angebotsabgabe gefordert:
 Es gilt die VOB/A Ausgabe 2009!
 Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a) bis i) VOB/A
 Die Nachweise können durch Einzelnachweise erbracht werden oder durch Eigenerklärungen. Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
 Präqualifizierte Unternehmen müssen zum Nachweis ihrer Eignung die Nummer angeben, unter der das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen eingetragen ist.
- v) Zuschlagsfrist: 28.02.2013
- w) Auskünfte erteilt: Anschrift siehe a)
 Vergabepflichtstelle: entfällt
- b) gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A
 Vergabenummer 45/2012, Lose 3 a, 3 b
- c) Elektronische Vergabe:
 nicht zugelassen
 Art der akzeptierten Angebote: keine elektronische Angebotsabgabe zugelassen
- d) Art des Auftrages:
 Bauleistungen
- e) Ausführungsort:
 Sängerstädtgymnasium, Haus 2
 Straße der Jugend 1
 03238 Finsterwalde
- f) Art und Umfang der Leistung: **Los 3 a: Heizungsinstallation**
 1 Stück: Gas-Heizkessel 530 KW demontieren,
 2 Stück: Ausdehnungsgefäße 800 Liter demontieren,
 2 Stück Rundrohrverteiler demontieren,
 35 Stück Armaturen demontieren,
 7 Stück Pumpen demontieren,
 1.380 m Rohrleitungen einsch. Wärmedämmung demontieren,
 215 Stück Plattenheizkörper demontieren,
 10 Stück Radiatoren demontieren
 2 Stück Gas-Brennwertkessel 225 KW,
 3 Stück Ausdehnungsgefäße,
 1 Stück Heizungsverteiler,
 1.440 m Rohrleitungen aus Stahl einsch. Wärmedämmung,
 75 Stück Armaturen,
 5 Stück Pumpen,
 260 Stück Stahlröhrenradiatoren
Los 3 b: Sanitärinstallation
 130 Stück Sanitärobjekte demontieren,
 580 m Abwasserleitungen demontieren,
 1.200 m Wasserleitungen demontieren,
 40 m Grundleitungen inkl. Erdarbeiten,
 770 m Abwasserleitungen aus PE-HD, DN 50-150,
 800 m Trinkwasserleitungen aus Edelstahl, DN 12-50, einsch. Isolierung,
 110 Stück Sanitärobjekte,
 175 m Erdgasleitungen aus Kupferrohr
- g) Planungsleistungen: nein
- h) Unterteilung in Lose: nein (Gesamtlosvergabe)
- i) Ausführungsfristen: ab. 01.03.2013 - Ende II./2014
- j) Änderungsvorschläge/Nebenangebote:
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Unterlagen bei: Landkreis Elbe-Elster,
 Der Landrat
 Gebäudemanagement
 Zentrale Ausschreibungsstelle, Frau Appel
 Ludwig-Jahn-Straße 2
 04916 Herzberg/Elster
 Tel.: 03535 46-2666, Fax: 03535 46-1208
 E-Mail: ZAS@lkee.de oder
 sandy.appel@lkee.de
Bewerbung bis: Dienstag, 20.11.2012
- l) Zahlung:
 Kostenbeitrag für die Zahlung der Unterlagen:
 Los 3 a und 3 b (zusammen): 34,00 EUR
 Zahlungsweise: nur Banküberweisung
 Empfänger: Landkreis Elbe-Elster
 Konto-Nr.: 33 00 10 11 14
 BLZ: 180 510 00
 Bank: Sparkasse Elbe-Elster
 Zahlungsvermerk: **45/2012, Los 3a, 3b**
 Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
 Der Zahlungsvermerk „**45/2012, Los 3 a. 3 b**“ ist unbedingt anzugeben.
 Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.
 Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
- n) Ende der Angebotsfrist: Dienstag, **18.12.2012 bis zum Eröffnungstermin**

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Heizungsinstallation, Sanitärinstallation

- a) Auftraggeber:
 Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
 Gebäudemanagement
 Ludwig-Jahn-Straße 2
 04916 Herzberg/Elster
 Tel.: 03535 46-2501, Fax: 03535 46-2634
 Angebote sind einzureichen:
 Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
 Gebäudemanagement
 Zentrale Ausschreibungsstelle
 Ludwig-Jahn-Straße 2
 04916 Herzberg/Elster
 Tel.: 03535 46-2666, Fax: 03535 46-1208

- l) Zahlung:
 Kostenbeitrag für die Zahlung der Unterlagen:
 Los 3 a und 3 b (zusammen): 34,00 EUR
 Zahlungsweise: nur Banküberweisung
 Empfänger: Landkreis Elbe-Elster
 Konto-Nr.: 33 00 10 11 14
 BLZ: 180 510 00
 Bank: Sparkasse Elbe-Elster
 Zahlungsvermerk: **45/2012, Los 3a, 3b**
 Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
 Der Zahlungsvermerk „**45/2012, Los 3 a. 3 b**“ ist unbedingt anzugeben.
 Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.
 Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
- n) Ende der Angebotsfrist: Dienstag, **18.12.2012 bis zum Eröffnungstermin**

- o) Angebote sind zu richten an:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
- p) Sprache: Deutsch
- q) zur Angebotseröffnung
zugelassene Personen:
Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
Angebotseröffnung:
Dienstag, 18.12.2012, 11:00 Uhr
Landkreis Elbe-Elster
Gebäudemanagement
2. OG, Beratungsraum 246
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg
- r) Geforderte Sicherheiten:
entsprechend Vertragsunterlagen
- s) Zahlungsbedingung:
entsprechend Vertragsunterlagen
- t) Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter
- u) Eignungsnachweise:
werden mit Angebotsabgabe gefordert:
Es gilt die VOB/A Ausgabe 2009!
Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a) bis i) VOB/A
Die Nachweise können durch Einzelnachweise erbracht werden oder durch Eigenerklärungen. Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Präqualifizierte Unternehmen müssen zum Nachweis ihrer Eignung die Nummer angeben, unter der das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen eingetragen ist.
- v) Zuschlagsfrist: 28.02.2013
- w) Auskünfte erteilt: Anschrift siehe a)
Vergabepflichtstelle: entfällt
- e) Ausführungsort:
Sängerstadtymnasium, Haus 2
Straße der Jugend 1
03238 Finsterwalde
- f) Art und Umfang der Leistung:
Los 4 - Lüftungsinstallation
1 Stück: Zu- und Abluftgerät mit Wärmerückgewinnung V = 12.000 cbm/h,
1 Stück Zuluftanlage (Filter, Erhitzer, Ventilator) (V = 1.500 cbm/h),
1 Stück Abluftventilator (Filter, Ventilator) (V = 300 cbm/h),
2 Stück PPs-Ventilator (V = 600 cbm/h),
5 Stück Einraumventilatoren,
2 Stück Regelung,
2 Stück Wetterschutzgitter für Dacheinbau,
2 Stück Wetterschutzgitter,
2 Stück Lamellenhaube,
2 Stück PPS-Dachhaube,
40 m Schlitzauslässe,
6 Stück Kanaleinbaugitter,
4 Stück Drallluftauslässe,
600 qm Lüftungskanal (rund/eckig) einschl. Dämmung und Formstücke,
15 m PPS-Kanal einschl. Dämmung und Formstücke,
60 Stück Kanaleinbauteile (Schalldämpfer, BSK, Drosselkappen, etc.),
2 Stück Teilklimaanlage inkl. Verrohrung, Rohreinbauteile, Dämmung, etc.
- g) Planungsleistungen: nein
- h) Unterteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfristen: ab. 01.03.2013 - Ende II./2014
- j) Änderungsvorschläge/Nebenangebote:
nicht zugelassen
- k) Anforderung der Unterlagen bei:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle, Frau Appel
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666, Fax: 03535 46-1208
E-Mail: ZAS@lkee.de oder
sandy.appel@lkee.de
Bewerbung bis: Dienstag, 20.11.2012
- l) Zahlung:
Kostenbeitrag für die Zahlung der Unterlagen:
Los 4: 28,00 EUR
Zahlungsweise: nur Banküberweisung
Empfänger: Landkreis Elbe-Elster
Konto-Nr.: 33 00 10 11 14
BLZ: 180 510 00
Bank: Sparkasse Elbe-Elster
Zahlungsvermerk: **45/2012, Los 4**
Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
Der Zahlungsvermerk „**45/2012, Los 4**“ ist unbedingt anzugeben.
Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.
Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
- n) Ende der Angebotsfrist:
Dienstag, **18.12.2012 bis zum Eröffnungstermin**
- o) Angebote sind zu richten an:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
- p) Sprache: Deutsch
- q) zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:
Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
Angebotseröffnung:
Dienstag, 18.12.2012, 13:00 Uhr

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Lüftungsinstallation

- a) Auftraggeber:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2501, Fax: 03535 46-2634
Angebote sind einzureichen:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666, Fax: 03535 46-1208
- b) gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A
Vergabenummer 45/2012, Los 4
- c) Elektronische Vergabe:
nicht zugelassen
Art der akzeptierten Angebote:
keine elektronische Angebotsabgabe zugelassen
- d) Art des Auftrages:
Bauleistungen

Landkreis Elbe-Elster
Gebäudemanagement
2. OG, Beratungsraum 246
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg

- r) Geforderte Sicherheiten:
entsprechend Vertragsunterlagen
- s) Zahlungsbedingung:
entsprechend Vertragsunterlagen
- t) Rechtsform:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten
Vertreter
- u) Eignungsnachweise:
werden mit Angebotsabgabe gefordert:
Es gilt die VOB/A Ausgabe 2009!
Angaben nach § 6 Abs. 3 Nr. 2 a) bis i) VOB/A
Die Nachweise können durch Einzelnachweise erbracht werden oder durch Eigenerklärungen. Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Präqualifizierte Unternehmen müssen zum Nachweis ihrer Eignung die Nummer angeben, unter der das Unternehmen im Präqualifikationsverzeichnis des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen eingetragen ist.
- v) Zuschlagsfrist: 28.02.2013
- w) Auskünfte erteilt: Anschrift siehe a)
Vergabepflichtstelle: entfällt

Öffentliche Ausschreibung nach VOL Teil A

Lieferung und Aufbau einer mobilen Abwasser-Pumpenanlage (Kreiselpumpe) mit einer Leistung von min 900 cbm/h für den Katastrophenschutz des Landkreise Elbe-Elster

- a) **Vergabestelle:**
Landkreises Elbe-Elster, Der Landrat
Ordnungsamt
An der Lanfter 5
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-4453, Fax: 03535 46-4448
Angebote sind einzureichen:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666; Fax: 03535 46-1208
- b) **Verfahrensart:**
Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
Vergabenummer: 48/2012 VOL/A
- c) **Form der Angebote:** Es sind keine elektronischen Angebote zugelassen.
Es werden nur Angebote in deutscher Sprache berücksichtigt.
- d) **Art der Leistung**
Lieferung einer Hochleistungspumpe mit Zubehör und Transportanhänger
Beschafft werden soll eine Abwasserpumpenanlage als Kreiselpumpe zum Abpumpen von verunreinigten Flüssigkeiten, Abwässern, schlammhaltigen und ausgasenden Medien im Zusammenhang mit flächendeckenden Überflutungen, sowie der Förderung von Löschwasser über lange Wegestrecken im Pump- und Lenzbetrieb, bestehend aus:

1. Hochleistungspumpe als Kanalradpumpe mit einer minimalen Förderleistung von 900 cbm/h, einer Förderhöhe von 40 m und einer Saughöhe von 7,5 m.
2. Antriebsmotor als wassergekühlter Dieselmotor mit mindestens 88 kW (ca. 120 PS) Leistung.
3. Anhänger als auflaufgebremster Tandemanhänger für 80 km/h mit einem zulässigen Gesamtgewicht von max. 3500 kg.
4. Zubehör für externe Verlastung auf Zugfahrzeug bestehend aus Schläuchen, Armaturen usw.
Optional: Pos. 1 und 2 wie oben.
- 3a. Anhänger als druckluftgebremster Tandemanhänger für 80 km/h mit einem zulässigen Gesamtgewicht von max. 8000 kg.
- 4a. Zubehör bestehend aus Schläuchen, Armaturen usw. auf Anhänger fest verlastet mit entsprechender Transportsicherung.

Genauere Parameter siehe ausführliches Leistungsverzeichnis in Ausschreibungsunterlagen.

Ort:

Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Ordnungsamt
An der Lanfter 5
04916 Herzberg

- e) **Unterteilung in Lose** nein
- f) **Nebenangebote**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) **Lieferfristen:**
1. - 2. Quartal 2013
- h) **Bewerbung:**
Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können:
Anforderung der Unterlagen bei:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement
Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666, Fax: 03535 46-1208
E-Mail: sandy.appel@lkee.de
- i) **Fristen:**
Anforderung der Unterlage bis:
Montag, 12.11.2012
Ende der Angebotsfrist:
Montag, 26.11.2012
Ende der Zuschlags- und Bindefrist
Freitag, der 07.12.2012
- j) **geforderte Sicherheitsleistungen:**
keine
- k) **Zahlungsbedingungen:**
Nach § 17 VOL/B
- l) **Nachweise/Bescheinigungen: Mit Abgabe des Angebotes werden gefordert sofern kein Präqualifikationszertifikat vorliegt:**
* Gewerbeanmeldung
* Auszug aus dem Gewerbezentralregister, nicht älter als 6 Monate
* Undenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse
* Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
- m) **Kosten für die Vervielfältigung der Vergabeunterlagen:**
5,00 EUR
Zahlungsweise: nur Banküberweisung
Empfänger: Landkreis Elbe-Elster
Konto-Nr. 33 00 10 11 14
BLZ: 180 510 00
Bank: Sparkasse Elbe-Elster
Zahlungsvermerk: Vergabe-Nr. 48/2012 VOL/A
Vergabeunterlagen werden nur zugesandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.
Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Schülerspezialverkehr - Ganztagschule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“,

Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ in Elsterwerda

- a) Vergabestelle:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat,
Schulverwaltungs- und Sportamt (Fachamt)
Grochwitzter Straße 20, 04916 Herzberg,
Telefon: (03535) 46 3539, Telefax: (03535) 46 3530
Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:
Landkreis Elbe-Elster; Der Landrat,
Gebäudemanagement/Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg
Telefon: 03535 46-2666, Tel.: 03535 46-1208
- b) Verfahrensart:
Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A
Vergabenummer: 49/2012
- c) Form der Angebote:
Es werden keine elektronischen Angebote zugelassen.
Es werden nur Angebote in deutscher Sprache berücksichtigt.
- d) Gegenstand:
Schülerspezialverkehr für das 2. Schulhalbjahr 2012/2013
Los 1 - Schülerbeförderung von Hirschfeld - Gröden - Elsterwerda
Los 2 - Schülerbeförderung von Lausitz - Möglenz - Elsterwerda
Los 3 - Schülerbeförderung von Thalberg - Bad Liebenwerda - Zobersdorf - Stolzenhain - Präsen - Elsterwerda
Los 4 - Schülerbeförderung von Brottowitz - Mühlberg - Fichtenberg - Kröbels - Elsterwerda
Los 5 - Schülerbeförderung von Gorden - Hohenleipisch - Elsterwerda
Los 6 - Schülerbeförderung von Elsterwerda - Kahla - Hohenleipisch - Gorden
Los 7 - Schülerbeförderung von Fichtenberg - Elsterwerda
Los 8 - Schülerbeförderung von Elsterwerda - Gröden - Hirschfeld
Ort: Ganztagschule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“/„Stark fürs Leben“ Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“, August-Bebel-Straße 84, 04910 Elsterwerda
- e) Unterteilung in Lose:
ja
- f) Nebenangebote:
sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfristen:
11.2.2013 - 19.6.2013
- h) Bewerbung/Anschreiben der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement/Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04912 Herzberg
E-Mail: sandy.appel@lkee.de
Tel.: 03535 46-2666, Fax.: 03535/ 46 1208
- i) Fristen:
Anforderung der Unterlagen bis:
Montag, 12.11.2012
Ende der Angebotsfrist:
Mittwoch, 28.11.2012

- Ende der Bindefrist:
Dienstag, 22.01.2013
- j) geforderte Sicherheiten:
keine
- k) Zahlungsbedingungen:
nach § 17 VOL(B)
- l) Eignungsnachweise: werden gefordert nach VOL/A, § 6, Nr. 3
Folgende Nachweise sind bei Angebotsabgabe vorzulegen, sofern kein Präqualifikationszertifikat vorliegt:
* Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
* Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
* Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse
* Neuester Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 der Gewerbeordnung
* Referenzen (mindestens 2) über vergleichbare Aufträge
- m) Kosten für die Vervielfältigung der Vergabeunterlagen:
7,00 €
Zahlungsweise: nur Banküberweisung
Empfänger: Landkreis Elbe-Elster
Konto-Nr.: 33 00 10 11 14
BLZ: 180 510 00
Bank: Sparkasse Elbe-Elster
Zahlungsvermerk: Vergabe-Nr. 49/2012
Vergabeunterlagen werden nur zugesandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.
Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Schülerspezialverkehr - Ganztagschule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“,

Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ in Finsterwalde

- a) Vergabestelle:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat,
Schulverwaltungs- und Sportamt (Fachamt)
Grochwitzter Straße 20, 04916 Herzberg,
Telefon: (03535) 46 3539, Telefax: (03535) 46 3530
Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:
Landkreis Elbe-Elster; Der Landrat,
Gebäudemanagement/Zentrale Ausschreibungsstelle
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg
Telefon: 03535 46-2666, Tel.: 03535 46-1208
- b) Verfahrensart:
Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A
Vergabenummer: 50/2012
- c) Form der Angebote: Es werden keine elektronischen Angebote zugelassen.
Es werden nur Angebote in deutscher Sprache berücksichtigt.
- d) Gegenstand: **Schülerspezialverkehr für das 2. Schulhalbjahr 2012/2013**
Los 1 - Schülerbeförderung von Kölsa - Finsterwalde
Los 2 - Schülerbeförderung von Finsterwalde - Finsterwalde
Los 3 - Schülerbeförderung von Finsterwalde - Zeckerin - Finsterwalde
Los 4 - Schülerbeförderung von Finsterwalde - Lindena - Grühno - Rückersdorf - Oppelhain - Finsterwalde
Los 5 - Schülerbeförderung von Finsterwalde - Arenzhain - Werenzhain - Doberlug-Kirchhain - Finsterwalde

Los 6 - Schülerbeförderung von Finsterwalde - Werenzhain - Doberlug-Kirchhain - Pahlisdorf - Sonnewalde - Ossak - Finsterwalde

Los 7 - Schülerbeförderung von Finsterwalde - Finsterwalde

Los 8 - Schülerbeförderung von Finsterwalde - Poley - Klingmühl - Massen - Finsterwalde

Ort:

Ganztagsschule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“, Tuchmacher Straße 24b 03238 Finsterwalde

Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ Sieben Brunnen, Tuchmacher Straße 24 a, 03238 Finsterwalde

- e) Unterteilung in Lose: ja
 f) Nebenangebote: sind nicht zugelassen
 g) Ausführungsfristen: 11.2.2013 - 19.6.2013
 h) Bewerbung/Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können:
 Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
 Gebäudemanagement/ Zentrale Ausschreibungsstelle
 Ludwig-Jahn-Straße 2
 04912 Herzberg
 E-Mail: sandy.appel@lkee.de
 Tel.: 03535 46-2666, Fax.: 03535/ 46 1208
- i) Fristen:
 Anforderung der Unterlagen bis: Montag, 12.11.2012
 Ende der Angebotsfrist: Mittwoch, 28.11.2012
 Ende der Bindefrist: Dienstag, 22.01.2013
- j) geforderte Sicherheiten: keine
- k) Zahlungsbedingungen: nach § 17 VOL(B)
- l) Eignungsnachweise:
 werden gefordert nach VOL/A, § 6, Nr. 3
 Folgende Nachweise sind bei Angebotsabgabe vorzulegen, sofern kein Präqualifikationszertifikat vorliegt:
 * Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
 * Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
 * Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse
 * Neuester Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 der Gewerbeordnung
 * Referenzen (mindestens 2) über vergleichbare Aufträge
- m) Kosten für die Vervielfältigung der Vergabeunterlagen: 7,00 €
 Zahlungsweise: nur Banküberweisung
 Empfänger: Landkreis Elbe-Elster
 Konto-Nr.: 33 00 10 11 14
 BLZ: 180 510 00
 Bank: Sparkasse Elbe-Elster
 Zahlungsvermerk: Vergabe-Nr. 50/2012
 Vergabeunterlagen werden nur zugesandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.
 Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.
 Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

Informationen zur Rechtslage im Schornsteinfegerwesen

Ab 2013 können Hauseigentümer ihren Schornsteinfeger auswählen

Aufgrund vieler Bürgeranfragen im Ordnungsamt des Landkreises, welche auf Unsicherheiten im Umgang mit dem neuen Schornsteinfeger-Handwerksgesetz zurückzuführen sind, möchten wir die Gelegenheit als für die im Landkreis Elbe-Elster zuständige Aufsichtsbehörde im Schornsteinfegerwesen wahrnehmen und die rechtliche Situation ver-

deutlichen:

Seit Ende November 2008 sind Eigentümer von Grundstücken und Räumen verpflichtet, fristgerecht die Reinigung und Überprüfung vonkehr- und überprüfungspflichtigen Anlagen von sich aus zu veranlassen (§ 1 Abs. 1 Schornsteinfeger-Handwerksgesetz -SchfHWG-). (Veranlassungspflicht)

Ausgenommen sind so genannte hoheitliche Tätigkeiten wie z. B. die Feuerstättenschau oder baurechtliche Abnahmen. Diese bleiben durch gesetzliche Regelung auch zukünftig dem jeweils zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister (BSFM) vorbehalten, und es bedarf hierzu keines privatrechtlichen Auftrages. Bei der Durchführung der Feuerstättenschau sind die Eigentümer und Besitzer von Grundstücken und Räumen gemäß § 1 Absatz 3 Schornsteinfeger-Handwerksgesetz (SchfHWG) verpflichtet, den jeweiligen BSFM für die Durchführung der Tätigkeiten Zutritt zu den Grundstücken und Räumen zu gestatten. (Duldungspflicht)

Des Weiteren haben Eigentümer gemäß § 1 Absatz 2 SchfHWG Änderungen ankehr- und überprüfungspflichtigen Anlagen, den Einbau neuer Anlagen und die Inbetriebnahme stillgelegter Anlagen den jeweiligen Bezirksschornsteinfegermeistern unverzüglich mitzuteilen. (Mitteilungspflicht)

Bis zum 31. Dezember 2012 dürfen die vom Hauseigentümer zu veranlassenden Schornsteinfegerarbeiten nur vom jeweiligen Bezirksschornsteinfegermeister oder von einem EU-Dienstleistungserbringer, d. h. von einem Staatsangehörigen eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz durchgeführt werden (§§ 7 bis 9 der EU/EWR-Handwerk-Verordnung).

Vom 1. Januar 2013 an darf jeder Betrieb, der mit dem Schornsteinfegerhandwerk in der Handwerksrolle eingetragen ist, die vom Eigentümer zu veranlassenden Schornsteinfegerarbeiten durchführen.

Sofern Hauseigentümer aktuell einen anderen Dienstleister als den zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister mit der Durchführung von zu veranlassenden Arbeiten beauftragen, ist jede Schornsteinfegerarbeit mittels Formblatt nach § 4 SchfHWG nachzuweisen, d. h. entweder der Eigentümer oder der von ihm beauftragte Dienstleister hat die ausgefüllten Formblätter dem Bezirksschornsteinfegermeister zuzusenden. Verantwortlich für die rechtzeitige Übermittlung dieser Formblätter bleibt der Eigentümer.

Damit Hausbesitzer auch einen EU-Dienstleister korrekt beauftragen können, d. h. ihn in die Lage versetzen können, auch

alle zu veranlassenden Arbeiten durchzuführen, benötigen Eigentümer einen so genannten Feuerstättenbescheid vom zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister.

Ein Feuerstättenbescheid wird nach erfolgter Feuerstättenschau (grundsätzlich im gleichen Kalenderjahr) erstellt, bzw. bis zum 31. Dezember 2012 aufgrund der Daten des Kehr- und Überprüfungsprotokolls, wenn bis zum 31. Dezember 2012 keine Feuerstättenschau mehr durchzuführen ist.

(Die Feuerstättenschau ist bis zum 31. Dezember 2012 alle fünf Jahre, danach zweimal innerhalb von sieben Jahren durchzuführen).

Um u. a. den Eigentümern die Feststellung zu erleichtern, wer diese Voraussetzungen erfüllt, wird beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle ein Register (Schornsteinfegerregister) geführt, in das die bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger und Bezirksschornsteinfegermeister sowie jeder Betrieb, der im Geltungsbereich dieses Gesetzes staatlich vorgeschriebene Schornsteinfegerarbeiten ausführen möchte und die Voraussetzungen zur selbstständigen Ausübung dieses Handwerks besitzt, sich eintragen lassen können.

Auskünfte aus dem Register werden im Wege des automatisierten Abrufs über das Internet erteilt (§ 3 SchfHWG). Der dazugehörige Internet-Link lautet: http://www.bafa.de/bafa/de/weitere_aufgaben/schornsteinfegersuche/index.html

Eine Auflistung der Handwerkskammern im Bundesgebiet ist u. a. unter:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Handwerkskammer> aufgeführt.

Die neuen Rechtsgrundlagen sind im Wesentlichen:

- Neufassung des Schornsteinfegergesetzes
- Schornsteinfeger-Handwerksgesetz
- kehr- und Überprüfungs- sowie Gebührenordnung des Bundes (KÜO)
- Brandenburgischekehr- und Überprüfungsverordnung (BbgKÜO)
- Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen (1. BlmSchV)

*Ilona Thiele
 SB Schornsteinwesen
 Ordnungsamt
 Landkreis Elbe-Elster*

Schöffenwahl 2013

Ehrenamtliche Richter für das Verwaltungsgericht Cottbus und Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg gesucht

Der Landkreis Elbe-Elster sucht geeignete Bewerber für die Wahl der ehrenamtlichen Richter (Schöffen) des Verwaltungsgerichtes Cottbus und des Oberverwaltungsgerichtes Berlin-Brandenburg. Die fünfjährige Amtsperiode der ehrenamtlichen Richter endet im Jahr 2013, sodass für die kommende Amtsperiode Neuwahlen durchzuführen sind. Für die Neuwahl hat der Kreistag des Landkreises Elbe-Elster jeweils eine Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richter aufzustellen. Die Wahl selbst erfolgt durch die bei den Gerichten bestellten Wahlschüsse.

Die ehrenamtlichen Richter wirken bei der mündlichen Verhandlung und der Urteilsfindung mit gleichen Rechten wie die Berufsrichter mit. Die Personen müssen nicht über ausgeprägtes Fachwissen verfügen. Als Nichtjuristen sollen sie ihre Lebenserfahrungen, ihre Wertevorstellungen und ihr Rechtsbewusstsein in das Gerichtsverfahren einbringen. Berufserfahrungen, Menschenkenntnis und Einfühlungsvermögen in bestimmte Situationen und soziale Gegebenheiten, großes Verantwortungsbewusstsein und Vorurteilsfreiheit sind Eigenschaften, die ein Schöffe mitbringen sollte. Zudem sollte er seine eigene Meinung vertreten, aber auch die anderer würdigen können. Wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes verlangt das Amt ebenfalls eine körperliche Eignung.

Der ehrenamtliche Richter muss Deutscher sein. Er soll das 25. Lebensjahr vollendet und seinen Wohnsitz innerhalb des Gerichtsbezirks haben.

Vom Amt des ehrenamtlichen Richters sind ausgeschlossen:

- Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
- Personen, gegen die Anklage wegen einer Tat erhoben ist, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann,
- Personen, die nicht das Wahlrecht zu den gesetzgebenden Körperschaften des Landes besitzen.

Mitglieder des Bundestages, des Europäischen Parlaments, der gesetzgebenden Körperschaften eines Landes, der Bundesregierung oder einer Landesregierung, Richter, Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst soweit sie nicht ehrenamtlich tätig sind, Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit, Rechtsanwälte, Notare und Personen, die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen, können nicht zu ehrenamtlichen Richtern berufen werden.

Interessierte Bürger richten ihre Bewerbung (Bewerbungsvordrucke sind unter www.landkreis-elbe-elster.de erhältlich oder können per E-Mail/Telefon angefordert werden) bitte schriftlich bis **zum 15. Dezember 2012** an den

Landkreis Elbe-Elster
Der Landrat

- Kreistagsbüro -

Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg (Elster)

Bei Fragen können Sie sich gerne per E-Mail: ktb@lkee.de oder per Telefon: 03535 46-1212 an das Kreistagsbüro wenden.

Mandy Jarosch

Kreistagsbüro

Landkreis Elbe-Elster

Bildung/Kultur

Angebote zur Adventszeit

Schullandheim Täubertsmühle bietet märchenhafte Nächte am Lagerfeuer

Auch in diesem Jahr startet unser Angebot für die Adventszeit: Märchenhafte Nächte und Weihnachtsfeiern im Schullandheim Täubertsmühle. In festlich geschmückten Räumen werden Weihnachtsgeschichten erzählt. Ihr könnt Plätzchen backen, heißen Kakao trinken, es gibt eine Bastelstation, und abends wird am Lagerfeuer gegrillt.

Wenn Ihr es möchtet, kommt auch der Weihnachtsmann. Interessierte Gruppen melden sich bitte im Schullandheim Täubertsmühle unter:
Tel./Fax: 035325 522 oder
E-Mail: slh@schulen-ee.de rechtzeitig an.

Frau Schmidgunst

*Schullandheim Täubertsmühle
03238 Rückersdorf/
OT Friedersdorf*



Märchenstunde zur Adventszeit im Schullandheim Täubertsmühle.





AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN A AMTSBLÄTTER B EILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Regina Köhler

berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 41 37
regina.koehler@wittich-herzberg.de



Zeit sparen – Familienanzeigen **ONLINE:**
www.familienanzeigen.wittich.de

18. Kreisheimatkundetag

- Regionalhistorie im Fokus -

Samstag, 24. November 2012

Bürgerzentrum Herzberg

Beginn: 09:30 Uhr



Bürgerzentrum Herzberg

Bitte informieren Sie auch Ihre Freunde bzw. Vereinsmitglieder über diesen Termin

Aus Platz- und Organisationsgründen wird um Voranmeldung bis zum 19. November 2012 gebeten!

schriftlich: Landkreis Elbe-Elster

Kulturamt
Anhalter Straße 7
04916 Herzberg

Telefon: (0 35 35) 46 51 01

Fax: (0 35 35) 46 51 02

E-Mail: kulturamt@lkee.de

(Im Einzelfall ist natürlich auch eine Teilnahme ohne Anmeldung möglich)

Veranstalter:

Kulturamt des Landkreises Elbe-Elster

Programm



09:30 - 9:45 Uhr

Begrüßung

Landrat Christian Jaschinski

Bürgermeister Michael Oecknigk

09:45 - 10:25 Uhr

Das Schloss der Lustgarten des Grafen von Brühl in Grochwitz bis zu deren Zerstörung im Siebenjährigen Krieg

10:30 - 10:50 Uhr

„Ich gedenke noch einen wichtigen Coup zu machen“

Die Grochwitz Korrespondenz Friedrichs II.

Dr. Rainer Ernst (Kreismuseum Finsterwalde)

10:55 - 11:25 Uhr

Kaffeepause

11:25 - 11:55 Uhr

Das Glück des Tüchtigen. Zum Leben des Unternehmers, Gelehrten und Sammlers Karl Heinrich Siegfried Roedenbeck (1774 - 1860).

Glaudia Terne (Berlin)

12:00 - 12:20 Uhr

Das Augustiner-Eremiten-Kloster in Herzberg

Ulf Lehmann (Herzberg)

12:25 - 13:25 Uhr

Mittagspause

13:25 - 13:45 Uhr

Kunstpause

13:45 - 14:15 Uhr

Flora und Fauna entlang der Schwarzen Elster

Mathias Krüger (Herzberg)

14:20 - 14:40 Uhr

Was Großvater einst in der Zeitung las.

Haarsträubendes, Erschütterndes und Amüsantes aus den Regionalzeitungen des Elbe-Elster-Landes

Hans-Dieter Lehmann (Schlieben)

14:45 Uhr

Führung durch das neue Bürgerzentrum Herzberg

Karina Jage (Herzberg)

Hinweis

Diese Veranstaltung wird vom Staatlichen Schulamt als Weiterbildung für Lehrerinnen und Lehrer anerkannt!

Anzeigen

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN A MTSBLÄTTER B EILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

Dieter Lange

berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 40 75
dieter.lange@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

*Arbeit und Entbehrung, Bescheidenheit und Pflicht,
so war nun mal dein Leben, was anderes gab es nicht.
Du hast so vieles mit erschaffen,
warst für uns da zu jeder Zeit, man kann es nicht
in Worte fassen, das Gefühl der Dankbarkeit.*

Danksagung

Nach langer schwerer Krankheit verstarb unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau

Stefanie Suske

* 21.12.1928 † 12.09.2012

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die Beweise ihrer Anteilnahme durch stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen, Geldzuwendungen und das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem DRK-Pflegedienst in Herzberg, der Physiotherapie Schäfer, dem Pflanzen- und Blumenbasar Christine Ulukaya sowie dem Bestattungshaus Barz.

In stiller Trauer

**Tochter Angela, Schwiegersohn Hans-Dieter
Enkel Mike, Enkel Christian, Urenkel Levin**

Arnsnesta, September 2012

Veranstaltungs-/Kulturkalender

Samstag

3. November 2012

■ **Konzert**

15:30 Uhr, Saathain, Gut Saathain, „Alles muss klein beginnen“ und **19:30 Uhr,** „Die Lieder der Briefkästen“, Gerhard Schöne präsentiert sein neues Programm, Stefan Kling (piano), Wolfgang Music (bass) und Karoline Körbel (perc.)

19 Uhr, Finsterwalde, Brauhaus, „Daily Routines“ und den „Röderstompers“, Soul, Blues und Rock 'n' Roll

■ **Sonstiges**

Massen, Verkehrsübungsplatz, PKW-Sicherheitstraining, anmeldepflichtig

■ **Party**

19 Uhr, Wiewersdorf, Hallo-weenparty

Schieben, Drandorfhof, Ü 30-Party

■ **Tanz**

Hohenbucko, Kirmestanz der Senioren

■ **Musik**

20:30 Uhr, Finsterwalde, Gaststätte alt Nauendorf, Live-musik der 70er Jahre mit der Band „Nightfever“

Sonntag

4. November 2012

■ **Markt**

9 Uhr, Finsterwalde, Parkplatz am Aldi/Edeka, Niederlausitzer Trödelmarkt

■ **Konzert**

15 Uhr, Herzberg, Schloss Grochwitz, „COMPAGNIA DI CANTO VITTORIO TOSTO“, es spielt Veronique Garnier (Paris) Werke von Frederik Chopin

■ **Sonstiges**

19:30 Uhr, Oschätzchen, Reichel's Landgasthof, Sachsenkind Friedlinde aus Dresden, „Lieber klein und rotz-frech als groß, stark und blöd“

Montag

5. November 2012

■ **Der besondere Film**

Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „Paris Manhattan“

Dienstag

6. November 2012

■ **Vortrag**

19 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Die Juden in der Niederlausitz und das preußische Emanzipationsedikt von 1812, Vortrag von Dr. Rainer Ernst

Freitag

9. November 2012

■ **Wettbewerb**

13 Uhr, Finsterwalde, Marktpassage, 6. Wettbewerb um den „Finsterwalder Sänger“, (regionaler)

18 Uhr, Finsterwalde, Marktpassage, 6. Wettbewerb um den „Finsterwalder Sänger“, International (Teil 1)

■ **Sonstiges**

18 Uhr, Langengrassau, Freilichtmuseum Höllberghof, „Spinnabend“, Beginn der winterlichen Brauchtums- und Traditionspflege auf dem Bauernhof

■ **Kino**

19:30 Uhr, Herzberg, Seitenkapelle der Stadtkirche „St. Marien“, Kino in der Kirche, gezeigt wird eine Komödie

Samstag

10. November 2012

■ **Sonstiges**

Massen, Verkehrsübungsplatz, PKW-Sicherheitstraining, anmeldepflichtig

9 Uhr, Vetschau, Weißstorch-Informationszentrum, Seminar des Gartenfreunde e. V., „Obstbaumschnitt in Theorie und Praxis“

■ **Wettbewerb**

14 Uhr, Finsterwalde, Marktpassage, 6. Wettbewerb um den „Finsterwalder Sänger“, International (Teil 2)

21:30 Uhr, Finsterwalde, 6. Wettbewerb um den „Finsterwalder Sänger“, Jamsession der Teilnehmer in den Gaststätten rund um den Finsterwalder Markt

■ **Konzert**

19:30 Uhr, Finsterwalde, Marktpassage, 6. Wettbewerb um den „Finsterwalder Sänger“, Konzert mit Pascal von Wroblewsky

■ **Tanz**

20:30 Uhr, Schilda, Gaststätte „Zum Schildbürger“, Singeltanz ab 30

Sonntag

11. November 2012

■ **Wettbewerb und Konzert**

15 Uhr, Finsterwalde, Marktpassage, 6. Wettbewerb um den „Finsterwalder Sänger“, Abschlussveranstaltung des Wettbewerbes mit Konzert von Ester Kaiser und den Preisträgern des regionalen und des International Wettbewerbes

■ **Kabarett**

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Haus des Gastes, Dresdener Str. 23, „Wer sich kranklacht - bleibt gesund“, mit Jürgen Theile von der Dresdener Jux Company

■ **Wanderung**

13 Uhr, Plessa, am Kraftwerk Plessa, „Entlang der Glück-Auf-Strecke“, Geführte Wanderung durch die Bergbaufolgelandschaft im Revier Plessa - Döllingen - Kahla

■ **Sonstiges**

11:11 Uhr Falkenberg, Marktplatz, Karnevalseröffnung

16 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, Lindenstraße 3, Abenteuershow mit dem Weltbummler Mario Goldstein, Live erzählt mit digitalen Multi-visionsshow unterlegt, tauchen sie in eine andere Welt, Karten erhältlich in der Stadtbibliothek

■ **Eröffnung**

18:30 Uhr Finsterwalde, Schlossstraße 5, Eröffnung der Friedensdekade 2012, „Die Fünf“ - Performance/Ausstellung

Montag

12. November 2012

■ **Der besondere Film**

Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „Kochen ist Chefsache“

■ **Sonstiges**

19:30 Uhr, Finsterwalde, Arche, Schlossstraße 4, Friedensdekade 2012, „Human Rights“ - Pantomime mit Carlos Martinez

Dienstag

13. November 2012

■ **Vortrag**

19:30 Uhr, Finsterwalde, Arche, Schlossstraße 4, Friedensdekade 2012, „Das bedingungslose Grundeinkommen“, mit Werner Rätz (ATTAC)

Mittwoch

14. November 2012

■ **Lesung**

19 Uhr, Finsterwalde, „Goldener Hahn“, Kulinarische Lesung „Kochen ist Krieg Teil 2“, mit Iris Schreiber

■ **Theater**

19:30 Uhr, Finsterwalde, Arche, Schlossstraße 4, Friedensdekade 2012, „Die Jugendbank“ - Ein Mann-Theater „Poetenpack“ aus Potsdam

Donnerstag

15. November 2012

■ **Vortrag**

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, „Was Papst und Kaiser durch ihr Wort beschützen“, ein Vortrag zur gleichnamigen Sonderausstellung des Landeshauptarchivs im Kreismuseum Bad Liebenwerda, mit Dr. Klaus Neitmann zum Zisterzienserkloster Dobrilugk in mittelalterlichen Urkunden und Siegeln

19 Uhr, Kirchhain, Stadtbibliothek, Gerberstr. 42, Der Kirchhainer Ledermarkt und die Lederhalle - 100 Jahre Lederhalle Kirchhain mit Hans - Georg Procopius

■ **Kabarett**

19:30 Uhr, Finsterwalde, Arche, Schlossstraße 4, Friedensdekade 2012, „Radioballett“ - mit der Herkuleskeule aus Dresden

Freitag

16. November 2012

■ **Lesung**

9 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Akazienweg 5b, Bundesweiter Vorlesetag - 2. Lesung in der Stadtbibliothek

19 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Sie blieben im Schatten. Ein Denkmal für die „stillen Helden“, Lesung von Ingo Deutschkorn, Veranstalter der Reihe „Ein Landkreis liest“

■ Sonstiges

19:30 Uhr, Herzberg, Magisterstraße 2, im Gemeindesaal, „DANKE SCHÖN-ABEND“ für alle Unterstützer des Projektes „Beton für Herzberg“

Bad Liebenwerda, Kreismuseum, „Liebenwerdaer Sagen auf der Schattenbühne des Museums“, mit Bettina Beyer, Veranstaltung der Reihe „Ein Landkreis liest“

■ Markt

Herzberg, An den Steinen, Elsterwerkstätten, Werkstattmarkt

■ Party

21 Uhr, Finsterwalde, Keller Café, Schlossstraße 4, Friedensdekade 2012, PeaceParty mit „Yellow Umbrella“

Samstag

17. November 2012

■ Markt

Herzberg, An den Steinen, Elsterwerkstätten, Werkstattmarkt

■ Sonstiges

13 Uhr, Vetschau, Weißstorch-Informationszentrum, Adventsbasteln

18 Uhr, Finsterwalde, Gaststätte Alt Nauendorf, Eröffnungsballe des 60. Karnevals des MCE

■ Konzert

19 Uhr, Finsterwalde, Brauhaus, „The Flying Rockets“, Mitreißender Rock 'n' Roll, Twist und Surf präsentiert sich im authentischen Gewand und unverwechselbaren Sound

■ Film

19:30 Uhr, Finsterwalde, Arche, Schlossstraße 4, Friedensdekade 2012, Filmabend mit Simone Gaul „Rattengeschichten“ - Film im Gespräch

Sonntag

18. November 2012

■ Puppentheater

10:30 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes „Pittiplatsch auf Reisen“

■ Sonstiges

15 Uhr, Herzberg, Planetarium, „Die Geschichte der Traurigen Sonne“, Kinder und Familienprogramm (geeignet für Kinder ab 5 Jahre), C. Hapich

Montag

19. November 2012

■ Der besondere Film

Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „The Rum Dairy“

Dienstag

20. November 2012

■ Sonstiges

Herzberg, Bürgerzentrum, BERLIN BRANDENBURGER MÄRCHENTAG

Mittwoch

21. November 2012

■ Sonstiges

19 Uhr, Herzberg, Planetarium, Öffentliche Beobachtung, Mond, Jupiter, (anmeldepflichtig)

Freitag

23. November 2012

■ Musik

19 Uhr, Bernsdorf, „Die Sopranitas“, Musik von Operetten bis Swing

■ Sonstiges

18 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, „Winterkräuter und Schattenspiel“, Kräuterabend

Samstag

24. November 2012

■ Sonstiges

Herzberg, Bürgerzentrum Herzberg, 18. Kreisheimatkundetag

15 Uhr, Finsterwalde, Freizeitzentrum „Witthe House“, 2. Do-it-yourself-Weihnachtsmarkt, Adventsgestecke, Adventsschmuck und kreative Weihnachtsüberrauschung selber gestalten

■ Tanz

20:30 Uhr, Schilda, Gaststätte „Zum Schildbürger“, Singletanz ab 30

Sonntag

25. November 2012

■ Sonstiges

14:30 Uhr, Tanneberg, Friedhof, Singen des Volkschores Massen

15 Uhr, Massen, Friedhof, Singen des Volkschores Massen

Montag

26. November 2012

■ Der besondere Film

Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Str. 8, „Bis zum Horizont, dann links!“

Dienstag

27. November 2012

■ Kabarett

19:30 Uhr, Oschätzchen, Landgasthof, Stefan Bauer „Gut Mensch ärger dich nicht“

Mittwoch

28. November 2012

■ Lesung

15 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Akazienweg 5b Vorweihnachtliche Lesung in der Stadtbibliothek, „Last uns froh und munter sein“

■ Sonstiges

14 Uhr, Falkenberg, Kinder- und Jugendzentrum Clean, Adventsgestecke basteln

Donnerstag

29. November 2012

■ Vortrag

19:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Bahnhofstr. 41, Paloma Bar, Spanisch-Stammtisch mit Sandra Spletzer

Freitag

30. November 2012

■ Kabarett

19:30 Uhr, Oschätzchen, Landgasthof, Marga Bach „Warum heiraten - Leasingtuts auch“

■ Sonstiges

Polzen, Gemeindehaus, Adventssingen

Workshops

■ 3. November 2012

9 Uhr, Massen, Hertzstr. 8, Schulungszentrum, „Umgang mit schwierigen Situationen und Patienten im Pflegealltag und der Arztpraxis“, mit Jutta Mosig-Frey - Dipl.-Sozialpädagogin, Couch, Personaltrainer und Prozessbegleiterin

■ 10. November 2012

Finsterwalde, Marktpassage, Markt 6/7, Gesangsworkshop mit Esther Kaiser für die Teilnehmer des Wettbewerbs „Finsterwalder Sänger“

■ 14. November 2012

14 Uhr, Massen, Hertzstr. 8, Schulungszentrum, „Umlagerung und Transfer immobilier Menschen“ mit Mario Beck - Reha-Fachbearbeiter - Medizintechnik & Sanitätshaus Harald Kröger GmbH

Feste

■ 9. bis 11. Nov. 2012

Finsterwalde, Marktpassage, Markt 6/7, „Festival um den Finsterwalder Sänger“, 6. Wettbewerb im Jazz- und Popgesang

■ 10. November 2012

17 Uhr Langengrassau, Langengrassau/ Alte Straße vor dem Stihl-Dienst, „Martinsfest“, Lampionumzug mit Martinsreiter durchs Dorf bis zur Kirche

■ 24. November 2012

Körba, Herbstfest

Ausstellungen

■ bis 11. Nov. 2012

Finsterwalde, Kreismuseum Finsterwalde, Horst Bahr - ein Leben für die Kunst

■ 17. und 18. Nov. 2012

Finsterwalde, Kreismuseum Finsterwalde, „15. Große Modellbahnausstellung des Modellbahnfreunde Finsterwalde e. V.“

■ bis 24. Nov. 2012

19 Uhr, Finsterwalde, Lange Straße 22, 5 Jahre Galerie „Grenouille“, Jens Puppe und Sebastian Arsand

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum Bad Liebenwerda, Museumsnacht, Hokkaido - Essen und Kunstgenuss

■ 24. und 25. Nov. 2012

Finsterwalde, Kreismuseum Finsterwalde, „15. Große Modellbahnausstellung des Modellbahnfreunde Finsterwalde e. V.“

■ 24. und 25. Nov. 2012

10 Uhr, Mühlberg/OT Altenau, Skulpturengarten, Sonderausstellung

■ bis 25. Nov. 2012

Finsterwalde, Kreismuseum, „Dem Leben hinterher - Fluchtorte jüdischer Verfolgter“, eine Fotografische Spurensuche

■ **3. Nov. bis 2. Dez. 2012**

Bad Liebenwerda, Kreismuseum, 700 Jahre Elbe-Elster-Land, Sonderausstellung zum Jubiläum der Ersterwähnung, bekleidet wird die Jubiläumsschau von einer Kabinettsausstellung des Brandenburgischen Landeshauptarchiv Potsdam, im Kreismuseum Finsterwalde

■ **6. Nov. bis 13. Jan. 2013**

Doberlug-Kirchhain, Weißgerbermuseum, Potsdamer Str. 18, Di. und Do. 9 - 12 Uhr u. 14 - 17 Uhr, Fr. 10 - 12 Uhr u. 14 - 16 Uhr, Sa. nach Voranmeldung, So. 14 - 16 Uhr, „Zeitloser Weihnachtsschmuck neu entdeckt“, Sonderausstellung

■ **bis 25. November 2012**

Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Hauptstr. 26, „Lichtblicke“ Malerei von Simone Brüggemann-Riemer Lübbenau

■ **bis 21. April 2013**

Mühlberg/ OT Altenau, Ausstellung „Tapetenwechsel“, Malerei von Paul Böckelmann

■ **Dauerausstellung**

Samstags, 14 - 17 Uhr, Schlieben-Berga, Informations- und Begegnungszentrum, Str. d. Arbeit 41, Gedenkstätte KZ-Außenlager Schlieben für Besucher geöffnet

Sonstiges

17. bis 27. Okt. 2012 16:30 Uhr jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag, Naturparkzentrum Wanninchen, Beobachtung der Kraniche und Gänse am Schlabendorfer See mit der Heinz Sielmann Stiftung

28. bis 31. Okt. 2012 15:30 Uhr jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag, Naturparkzentrum Wanninchen, Beobachtung der Kraniche und Gänse am Schlabendorfer See mit der Heinz Sielmann Stiftung

Achtung

Um den Kulturkalender übersichtlich zu gestalten ist es erforderlich, folgende Inhalte zu den Veranstaltungen anzugeben: Datum, Uhrzeit, Ort, Veranstaltungsstätte, Titel und kurze Inhaltsbeschreibung sowie Eintrittspreise. Sollten diese Angaben bis Redaktionsschluss nicht vorliegen, wird der Termin nicht im Kalender veröffentlicht.

Anfragen, Hinweise sowie Ankündigungen von Veranstaltungen bitte 2 bis 3 Werktage vor Redaktionsschluss an: kulturamt@lkee.de

Tel.: 03535 465600
Fax: 03535 465102

Vereine / Verbände

„Bauch-Beine-Po und Stepp-Aerobic“

Lehrgang des Kreissportbundes beginnt am 10. November in Herzberg

Unter der Leitung des Kreissportbundes Elbe-Elster findet am 10. November 2012 in der Zeit von 9.00 bis 16.00 Uhr im Therapie- und Gesundheitszentrum Herzberg/Elster ein Lehrgang für jedermann statt. Das Angebot „Bauch-Beine-Po“ ist ein gezieltes Training, das auf die Problemzonen von Frauen und Männern gleichermaßen abgestimmt ist.

Die Straffung des Gewebes und des Fettabbaus stehen im Vordergrund, gekoppelt mit Steppaerobic wird auch gleichzeitig das Herz-Kreislauftraining aktiviert.

Beide Trainingsprogramme haben positive Effekte, die Straffung des Gewebes der Stressabbau und ein emotionales Wohlempfinden. Die Teilnehmergebühr be-

trägt 34,00 Euro und sollte vor Veranstaltungsbeginn überwiesen werden. Beim Lehrgang sind alle Interessierten und Übungsleiter willkommen.

Für die erfolgreiche Teilnahme gibt es ein Zertifikat, das auch gleichzeitig als Lizenzverlängerung gültig ist.

Um rechtzeitige Anmeldungen wird gebeten bis spätestens zum 1. November 2012 beim Kreissportbund Elbe-Elster. Ansprechpartnerin Petra Köckritz ist erreichbar über: Tuchmacherstraße 24 - Sporthalle- 03238 Finsterwalde, Tel.: 03531/ 501519, Fax: 03531/717094 oder E-Mail: info@ksb-ee.de

Petra Köckritz
Geschäftsführerin
Kreissportbund Elbe-Elster

Letzter „Grüner Markt“ 2012 in Elsterwerda

Frische Produkte aus der Region gibt's am 10. November auf dem Marktplatz

Am Samstag, dem 10.11. erwartet der nunmehr letzte „Grüne Markt“ in diesem Jahr wieder zahlreiche Besucher auf dem Elsterwerdaer Marktplatz.

Anbieter aus der Region werden ihre Produkte ab 8.00 Uhr zum Verkauf anbieten.

Mit dabei sind wieder frisches Obst und Gemüse, Blumen, Pflanzen sowie Grabgestecke, Gewürze, frische Backwaren,

Fleisch von Kaninchen, Ross, Lamm, Schwein und Wild, Molkereiprodukte, Champignons, Käse, Imkereierzeugnisse und vieles mehr.

Die Deutsche Marktgilde eG hofft wieder auf rege Beteiligung, zufriedene Kunden und einen sonnigen Spätherbsttag.

Brigitte Weigel
Deutsche Marktgilde eG
Niederlassung
Limbach-Oberfrohna

Herzlich willkommen

zur 11. Modellbau-Hobby- & Freizeitbörse

am 18.11.2012 von 10.00 bis 18.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Stammhaus“, Herberg (Elster)

Teilnehmen können alle Freunde für Flugzeuge • Eisenbahn • RC-Modelle • Sammler • Schiffe • Kreatives Gestalten bis hin zur Malerei.
Eintritt frei!

Kontakt und Anmeldung für Aussteller bitte an Detlef Steinig, Anhalter Str. 79, 04916 Herzberg
Tel.: 03535 20751, Funk 015222397202
E-Mail: Detlef.Steinig@gmx.de

Radiologie startet ins digitale Zeitalter

Digitales Röntgen am Elbe-Elster Klinikum erlaubt Diagnosen in höchster Qualität



Auch der senologische Arbeitskreis am Krankenhaus Finsterwalde nutzt die Möglichkeiten des digitalen Röntgens v. l. n. r.: Dr. Peter Schuback, Dr. Beatrix Schuback, Dr. Diana Jüge, Astrid Knöfel und Dr. Dieter Pohle bei der Fallbesprechung vorm Befundungsmonitor.

Foto: EEK/Rösler

Dem einen oder anderen Patienten wird es bereits aufgefallen sein: Seit einiger Zeit bekommt er nicht mehr einen großen Umschlag mit Röntgenaufnahmen für den weiterbehandelnden Arzt mit auf den Weg, sondern eine kleine CD. Auch die Leuchtkästen zum Betrachten der Röntgenaufnahmen gehören im Elbe-Elster Klinikum größtenteils der Vergangenheit an. An ihre Stelle sind mit der Einführung eines digitalen Bildablage- und Kommunikationssystems (PACS) moderne Befundungsmonitore getreten.

Bereichsleiterin Dr. Diana Jüge hat den Plan, die Datenerfassung in der Radiologie zu digitalisieren, seit anderthalb Jahren beharrlich vorangetrieben. Das Pilotprojekt startete im Krankenhaus Finsterwalde. „In der Einführungsphase hat es von allen Ärzten unseres Krankenhauses Geduld erfordert“, sagt die Chefärztin,

doch heute kann sie zufrieden feststellen: „Wir haben ein fest etabliertes und funktionierendes Prozedere.“ Von der inzwischen abgeschlossenen Testphase profitieren auch die Krankenhäuser Elsterwerda und Herzberg, in denen das PACS nun ebenfalls in der Anwendung ist.

Das PACS-System erfasst alle digitalen Bilddaten, die in der Radiologie entstehen - es nimmt die Informationen von den bilderzeugenden Geräten auf und speichert sie in Kurzzeit- und Langzeitarchiven auf einem Server ab. Dieser Server sendet die Daten an Betrachtungs- und Nachbearbeitungsrechner, an denen dann die Befundung oder die klinische Demonstration der Ultraschall-, Computertomografie- oder Röntgenuntersuchungen stattfindet. Für Dr. Jüge sind die Vorteile klar erkennbar: „PACS erlaubt uns die filmlose Diagnose in höchster Qua-

lität“, sagt sie. „Es bedeutet effizientere Arbeitsabläufe für uns Radiologen, aber auch für die behandelnden Ärzte und die Patienten.“ Die Radiologin hat schneller Zugriff auf die Aufnahmen, kann also auch schneller befunden. Wechselt ein Patient zwischen den Krankenhäusern, muss nicht erneut geröntgt werden, da die weiterbehandelnden Ärzte des Klinikums sein Bildmaterial - natürlich nur im Kontext ihres jeweiligen Patienten - standortunabhängig einsehen können. Ein weiterer Vorteil: Muss der Patient die Untersuchungsergebnisse bei mehreren niedergelassenen Ärzten unterschiedlicher Fachrichtungen vorlegen, können die Daten problemlos reproduziert und auf mehreren CDs mitgegeben werden.

„Stationäre Befunde liegen heute in Finsterwalde in der Regel noch am selben Tag vor“, sagt Dr. Jüge, und auch die ambulanten Patienten können ihre Aufnahmen auf einer CD bei Bedarf meist gleich mitnehmen. Außerdem stehen die Aufnahmen nun sofort allen beteiligten Ärzten gleichzeitig zur Verfügung. „Das beschleunigt die Diagnose, außerdem unterstützt es die Einholung von Zweitmeinungen“, sagt die Radiologin. Auch die morgendlichen interdisziplinären Fallkonferenzen finden in Finsterwalde nun mithilfe des PACS statt. Statt um den Leuchtkasten versammeln sich Radiologin, Chirurgen und Internisten vor einem großformatigen Flachbildschirm.

Bei der Einführung der digitalen Radiologie hat der Schutz gegen Systemfehler ebenso

wie die Datensicherheit eine große Rolle gespielt. „Das Bildmaterial wird in einer dreistufigen Speicherhierarchie abgelegt“, erläutert Thomas Kramer, Leiter der IT des Klinikums. In einer letzten Sicherung werden die Daten in eine Bandbibliothek mit einer Speicherkapazität von 30 Terabyte geschrieben. Würde diese Informationsmenge auf A4-Bögen gedruckt werden, wären dafür etwa 4.000 Sattelzüge mit je 40 Tonnen Papier nötig. Mit den schon erwähnten Bandspeichern ist es möglich, Daten über Jahrzehnte sicher aufzubewahren. „Eine Besonderheit unseres Konzeptes besteht darin, dass die Daten immer präsent gehalten werden können“, sagt Thomas Kramer. „Auch länger zurückliegende Untersuchungen sind in wenigen Sekunden auf dem Schirm des Arztes sichtbar, und die aufwändige Recherche im Filmarchiv entfällt.“ Dem Datenschutz wird eine ebenso hohe Bedeutung beigemessen. Im PACS sieht der behandelnde Arzt nur das Bildmaterial seines Patienten. Chefärztin Jüge plant derweil bereits weitere Vernetzungen. So strebt sie den Datenaustausch mit kooperierenden Kliniken und Fachkrankenhäusern an. Außerdem könnten radiologische Aufnahmen im demnächst etablierten Zuweiserverportal des Klinikums für niedergelassene Ärzte bereitgestellt werden - in dem diese dann sofort nach der Untersuchung die Bilder zu ihren Patienten im Kontext des radiologischen Befunds abrufen könnten.

Babette Weber
PR/Elbe-Elster-Klinikum

Ganz in Ihrer Nähe

Unsere Amtsblätter gibt es ca. 180 x in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.



www.wittich.de

Kaninchenzüchter laden nach Prestewitz ein

Jubiläumsschau zum 100. Geburtstag der Falkenberger Kaninchenzucht

Am 10. und 11. November 2012 findet in der Bauernscheune Prestewitz die 20. Kreisschau der Rassekaninchenzüchter Elbe-Elster statt, zugleich Jubiläumsschau anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Kaninchenzucht in Falkenberg. Die Schirmherrschaft darüber übernahm Landrat Christian Jaschinski.

Es präsentieren Züchter aus dem Landkreis Elbe Elster, aus Sachsen und Sachsen-Anhalt der Öffentlichkeit ihre schönsten Tiere des Zuchtjahres 2012. Vom Deutschen Riesen über Schecken bis zum Zwergkaninchen ist alles was Rang und Namen hat vertreten. Etwa 400 Tiere stellen sich den Preisrichtern, die die jeweils Besten ihrer Rasse prämiieren. Die besten Züchter werden mit wertvollen Preisen bedacht; u. a. mit dem Pokal des Landrates und der Stadt Falkenberg/Elster. Auch an die jüngsten Besucher ist gedacht: Es steht eine kleine Streichelecke bereit.

Ein besonderer Höhepunkt der Schau ist die Prämierung der „Schwersten Rübe 2012“. Wer glaubt, diese geerntet zu haben, ob Landwirt, Gartenfreund oder Hobbyzüchter, ist aufgerufen, sein größtes Exemplar bis spätestens 10. November 2012 um 12.00 Uhr in der Bauernscheune vorzustellen.

Öffnungszeiten:

Samstag 10.11.2012, 9 - 17 Uhr

Sonntag 11.11.2012, 9 - 16 Uhr

Eintritt: 1,00 Euro, Kinder frei.

Dieter Kestin

Rassekaninchenzuchtverein Falkenberg/Elster

„Niederlausitzer Karpfenwochen“

Gaststätten im Landkreis setzen regionale Karpfengerichte auf den Speiseplan

Wer sich schon immer gefragt hat, was man aus Karpfen kulinarisch alles machen kann, sollte die „Niederlausitzer Karpfenwochen“ besuchen. Noch bis zum 10. November stehen bei den Gastronomen regionale Karpfengerichte auf dem Speiseplan. Ziel der Aktion ist es, das Thema Fisch aus heimischen Teichwirtschaftsbetrieben voranzubringen und den Menschen zu erklären, was für Spezialitäten es direkt vor der Haustür gibt. Es geht um die Wertschöpfung in der Region. Aus ökologischen und ökonomischen Gründen

macht es Sinn, die heimischen Kreisläufe zu fördern. Heimischer Fisch ist aufgrund der kurzen Transportwege frisch, bei industriell weiterverarbeiteter Ware besteht dagegen die Gefahr von Lücken in der Kühlkette. Im Sommer steht der Karpfen nicht auf dem Speiseplan, erst jetzt wieder und dann in allen Monaten, die den Buchstaben R enthalten. Deswegen bieten die Köche und Gastronomen, die sich an der Aktion beteiligen, in den kommenden Tagen bis zum 10. November vermehrt entsprechende Gerichte an.

Genießen kann man die Leckerbissen in folgenden Gaststätten bei uns im Landkreis:

- Hotel & Gaststätte Parkschlösschen Maasdorf
- Gasthof „Zum Eichhörnchen“ Reichenhain
- Parkrestaurant Holzhof Elsterwerda
- Landgasthof „Zu den Drei Rosen“ Winkel
- Hotel & Cafe Arcus Elsterwerda
- Gasthof „Zum Elstertal“ Zeischa
- Oberer Gasthof Hirschfeld
- Hotel Hamburger Hof Mühlberg

- Waldschänke Bad Erna, Doberlug-Kirchhain
- Finsterwalder Brauhaus
- Klosterschänke Doberlug-Kirchhain

Die Herkunft der Karpfen erfährt man auf der Speisekarte, sodass man sich im Hofladen des Erzeugers von der Qualität der Fische überzeugen und viel Wissenswertes über unsere traditionellen Teichwirtschaftsbetriebe erfahren kann.

Andrea Opitz

Sachbearbeiterin

*Naturpark Niederlausitzer
Heidellandschaft*

Sprechzeiten des Mietervereins Finsterwalde

Regelmäßige Beratungen auch in Elsterwerda, Doberlug-Kirchhain und Herzberg

Die Beratungen zu mieterrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereines statt.

Unsere Sprechzeiten in **Finsterwalde**, Markt 01 - Rathaus

Jeden Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr sowie jeden Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in Finsterwalde, Markt 01 - Rathaus

Dienstag	06.11.2012	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	13.11.2012	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	20.11.2012	14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	27.11.2012	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	08.11.2012	17.00 - 19.30 Uhr
Donnerstag	22.11.2012	17.00 - 19.30 Uhr

Beratung nach vorheriger Anmeldung Tel. 03531 700399

Unsere Sprechstunde und Rechtsberatung in **Elsterwerda**, Lauchhammerstraße 24

Montag	26.11.2012	14.00 - 16.00 Uhr
--------	------------	-------------------

Beratung nach vorheriger Anmeldung Tel. 03531 700399

Unsere Sprechstunde und Rechtsberatung in **Doberlug-Kirchhain**, Am Markt 8

Dienstag	27.11.2012	14.00 - 16.00 Uhr
----------	------------	-------------------

Beratung nach vorheriger Anmeldung Tel. 03531 700399

Unsere Sprechstunde und Rechtsberatung in **Herzberg**, Lugstraße 3

Mittwoch	21.11.2012	16.00 - 17.30 Uhr
----------	------------	-------------------

Beratung nach vorheriger Anmeldung Tel. 03531 700399

Claudia Fahrenberger

Büroleiterin und Rechtsberaterin

Mieterverein Finsterwalde und Umgebung e. V.

Zwangsversteigerung

Am **Dienstag, 13. November 2012, 10:00 Uhr**, soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1 das im Wohnungsgrundbuch von **Finsterwalde Blatt 8389** eingetragene Wohnungseigentum; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2600	Miteigentumsanteil an dem Grundstück				
	Finsterwalde 11	440		Gebäude- und Freifläche Glasmacher Str. 10, 30, 50 und Cottbuser Str. 35, 37, 39	3.755 m ²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Cottbuser Str. 35, 2. Obergeschoss links, Nr. 24 des Aufteilungsplanes. Das Sondernutzungsrecht am Pkw-Stellplatz Nr.8 ist zugeordnet

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Eigentumswohnung mit ca. 64 m² mit 3 Zimmern, Küche und Bad

Verkehrswert: 35.000,00 EUR

Ein Erwerb unter 50% des Verkehrswertes ist möglich.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden. Informationen auch unter:

www.zvg.com (komplettes Gutachten)

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 27/11

Zwangsversteigerung

Am **Dienstag, 13. November 2012, um 9.00 Uhr**, soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1 das im Grundbuch von **Falkenberg Blatt 1440** eingetragene Grundstück;

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Falkenberg	4	64/9	Gebäude- und Freifläche Wohnen, Mühlweg 8a	698 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Bebaut mit einem im Jahr 1994 erbauten Einfamilienwohnhaus als Fertigteilhaus, Carport und Gartenlaube.

Verkehrswert: 99.400,00 EUR.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten)

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 26/12

Zwangsversteigerung

Am **Donnerstag, 15. November 2012, um 11.00 Uhr**, soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1 das im Grundbuch von **Möglenz Blatt 65** eingetragene Grundstück;

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
6	Möglenz	1	263/155	Gebäude- u. Geb.nebenflä.	380 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Bebaut mit einem Einfamilienhaus und Nebengebäuden.

Verkehrswert: 25.400,00 EUR.

Ein Erwerb unter 50 % des Verkehrswertes ist möglich.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten)

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 74/11

Zwangsversteigerung

Am **Donnerstag, 15. November 2012, um 9.00 Uhr**, soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1 das im Grundbuch von **Neuburxdorf Blatt 454** eingetragene Grundstück;

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Neuburxdorf	3	18/9		729 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Bebaut mit einem Wohnhaus (5 Wohnungen) und Nebengebäude.

Verkehrswert: 6.000,00 EUR.

Ein Erwerb unter 50 % des Verkehrswertes ist möglich.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten)

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 5/11

Zwangsversteigerung

Am **Dienstag, 13. November 2012 um 11:00 Uhr**, soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1 das im Grundbuch von **Herzberg Blatt 3167** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Herzberg	9	199/5	Gebäude- und Freifläche Mühlstr. 26, Erholungsfläche, Grünanlage	972 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Bebaut mit einem zweigeschossigen

Einfamilienwohnhaus als Fachwerkhaus (Bj. ca. 1850 - 1890, leerstehend) und Nebengebäude.

Verkehrswert: 8.000,00 EUR

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden. Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten)

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 10/12

Zwangsversteigerung

Am **Donnerstag, 15. November 2012, um 10.00 Uhr**, soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1 das im Grundbuch von **Wainsdorf Blatt 224** eingetragene Grundstück;

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Wainsdorf	3	52/2	Gebäude- und Freifläche Wainsdorfer Hauptstraße 29	1.462 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Bebaut mit einem freistehenden, eingeschossigen, unterkellerten Einfamilienhaus (Bj. ca. 1972/73, WF ca. 57 m²), Nebengebäude und Carport.

Verkehrswert: 40.000,00 EUR.

Ein Erwerb unter 50 % des Verkehrswertes ist möglich.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten)

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 3/12

Zwangsversteigerung

Am **Dienstag, 20. November 2012, um 9.00 Uhr**, soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1 das im Grundbuch von **Stolzenhain Blatt 20198** eingetragene Grundstück;

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
3	Hartmannsdorf	3	26	Gebäude- und Freifläche Dorfstraße 18	1.411 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Bebaut mit einem ehemaligen Gutshaus mit Windfang (südöstlicher Gebäudeteil).

Verkehrswert: 7.100,00 EUR.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten)

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 83/10

Zwangsversteigerung

Am **Dienstag, 20. November 2012, um 10.00 Uhr**, soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1 das im Grundbuch von **Wahrenbrück Blatt 421** eingetragene Grundstück;

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Wahrenbrück	9	1/1		33.367 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Ehemaliges Gewerbegrundstück (Holzhandel).

Verkehrswert: 1,00 EUR.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten)

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 15/12

Auto Caravan Motorrad News Tipps Trends

motor

EE



Automobile sind unsere Leidenschaft



Autoservice Reichelt

03249 Sonnewalde/OT Möllendorf • Möllendorf 1
Tel.: 03531-71 95 81 • Mobil: 0173-56 29 567
www.asr-reichelt.de • Fax 03531 / 71 90 292

Rutschpartie auf der Straße

Die Rutschgefahr auf mit Herbstlaub bedeckten und nassen Straßen wird meistens unterschätzt. Auch die Erntemaschinen der Landwirtschaft sind auf den Straßen unterwegs und verschmutzen schnell mal die Fahrbahn. Es gilt also eine angepasste Fahrweise, was bedeutet ausreichend Sicherheitsabstand zu voranfahrenden Fahrzeugen halten und gegebenenfalls auch mal Fuß vom Gas.

Hier ist nicht die Rede einer schleichenden Fahrweise während der nassen Jahreszeit, aber manchmal ist weniger eben mehr.

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Der neue ŠKODA Rapid.
Für alle, die Großes vorhaben.



Abbildung zeigt Sonderausstattung

ŠKODA Rapid. Ganz gleich, wie Ihre Pläne aussehen: Mit dem neuen Rapid lassen sie sich verwirklichen. Dank seinem zeitlos frischen Design, seinem großzügigen Komfort und seinem enormen Platzangebot machen Sie mit ihm einfach mehr aus dem Alltag. Erleben Sie ihn ab dem 20.10.2012 hier bei uns.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 8,4 - 4,9; außerorts: 4,8 - 3,5; kombiniert: 6,1 - 4,0; CO₂-Emission, kombiniert: 137 - 106 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

AUTOFORUM
Prokop

Forum Fahrzeug GmbH & Co. Autohandels KG
Luckenwalder Berg 5, 14913 Jüterbog
Tel: 03372 417250, Fax: 03372 4407093
Ronald.Kreutz@autoforum-prokop.de
www.autoforum-prokop.de



Berufsbekleidung Walter

*20 Jahre
in Falkenberg*



Unsere Filialen

04895 Falkenberg
Fr.-List-Str. 8a
☎ 035365-34477

01589 Riesa
Dr.-Külz-Str. 35
☎ 03525-737348

04910 Elsterwerda
Bahnhofstr. 20
☎ 03533-163111

06886 Wittenberg
Dessauer Str. 240
☎ 03491-667422

Ihr gutes Recht



SEBASTIAN PRIETZ • RECHTSANWALT

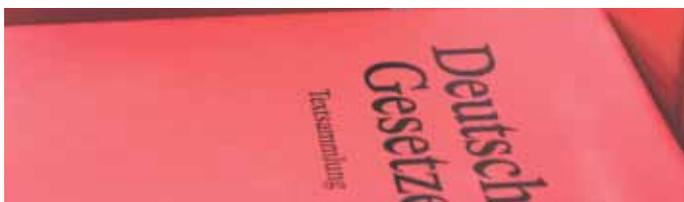
- Verwaltungsrecht
- Vertragsrecht
- Sozialrecht insb. Hartz IV-Recht

Hainstraße 12, 03238 Finsterwalde
Tel. 03531/6098680



©Pixelio/Thorben Wengert

Haftungsausschluss: Die Inhalte dieser Seite wurden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert und erstellt, trotzdem sind sie als allgemeine Hinweise zu betrachten. Wir übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Zum Zeitpunkt des Verweises auf eine Internetseite waren keine illegalen Inhalte auf dieser Seite erkennbar. Eine Vervielfältigung oder Verwendung der Inhalte auf dieser Seite in anderen Publikationen ist nicht gestattet.



©Pixelio/Susann von Wolffersdorff



Wöhlermann, Lorenz & Partner

Rechtsanwälte

Überörtliche Sozietät

Torgau Leipzig Herzberg
Magdeburg Berlin Poznan (Polen)

Rechtsanwältin Sandra Nauck
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Verkehrsrecht, Straf- und
Ordnungswidrigkeitsrecht
Versicherungsrecht, Sozialrecht
Arbeitsrecht

Rechtsanwältin Sandra Kockel

Familienrecht, Baurecht, Miet- und
WEG-Recht, Erbrecht, Insolvenzrecht
(insb. Verbraucherinsolvenz)

Torgauer Straße 44 - 47, 04916 Herzberg,
Tel. (0 35 35) 4 04 40, Fax (0 35 35) 40 44 90
www.anwaltskanzlei-wlp.de, e-mail:herzberg@anwaltskanzlei-wlp.de

Wohnung darf für Sanierung der gesamten Etage gekündigt werden

Berlin. Ein Vermieter, der die Sanierung einer ganzen Etage mit anschließender Neuvermietung zu einem wesentlich höheren Preis durchführen möchte, kann dem Mieter einer Wohnung dieser Etage unter gewissen Voraussetzungen kündigen. Dies berichtet das Urteilsportal kostenlose-urteile.de unter Berufung eine Entscheidung des Landgerichts Frankfurt/Main.

Im Streitfall hatte ein Vermieter einem Mieter gekündigt, um eine ganze Etage zu sanieren und die Flächen im Anschluss zu einem höheren Mietpreis neu vermieten zu können. Die streitgegenständliche Wohnung war zuvor 20 Jahre nicht erneuert worden, während die übrigen Etagenflächen schon saniert worden waren.

Berechtigtes Interesse an wirtschaftlicher Verwertung des Gebäudes

Das Landgericht Frankfurt am Main sah die Kündigung als rechtmäßig an. Der Vermieter habe ein berechtigtes Interesse an einer angemessenen wirtschaftlichen Verwertung des Gebäudes, weil er die vom beklagten Mieter bewohnte Wohnung an den Mieter vermieten wolle, der bereits den Rest der Etage bewohne.

Vermieter hatte Ersatzwohnungen angeboten

Der Kündigung sei auch nicht rechtsmissbräuchlich. Der Vermieter habe dem Mieter 13 Ersatzwohnungen im gleichen Gebäude oder in unmittelbarer Nähe angeboten. Auch sollte der Mieter laut kostenlose-urteile.de einen Umzugszuschuss von 1.000 Euro erhalten (Landgericht Frankfurt am Main, Az. 2-11 S 7/11).

Quelle: www.kostenlose-urteile.de

Lobeda & Kollegen



RECHTSANWÄLTE

Hainsche Str. 02
04924 Bad Liebenwerda
Tel. 035341/10122

Lange Str. 12 a
04910 Elsterwerda
Tel. 03533/161627

Holger Lobeda – Familienrecht, Erbrecht und Insolvenzrecht

H. Lobeda@Lobeda-u-Coll.de

Ingolf Richter – Verkehrsrecht, Vertragsrecht und Arbeitsrecht

I.Richter@Lobeda-u-Coll.de

F. Hädicke – Strafrecht, Baurecht und Gesellschaftsrecht

F. Haedicke@Lobeda-u-Coll.de

Ihr gutes Recht



Rechtsanwalt Sandro Kranke



Meine Interessenschwerpunkte:

- * Erbrecht
- * Familienrecht
- * Mietrecht
- * Verkehrs- & Ordnungswidrigkeiten
- * Zivilrecht

Torgauer Straße 17
(altes Postamt)
04916 Herzberg

Telefon: 0 35 35 / 49 39 35
Fax: 0 35 35 / 24 73 15
e-mail:
sandro_kranke@t-online.de

Gleiche Schuld – gleiche Haftung

Kommt es aufgrund zwei gleichschwerer Verstöße gegen die Verkehrsregeln zu einem Unfall, haften beide Unfallpartner zu gleichen Teilen.

Darüber informiert die Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des Deutschen Anwaltvereins (DAV) und verweist auf ein Urteil des Landgerichts Magdeburg (AZ: 10 O 1030/11). Ein Autofahrer wollte unmittelbar hinter einem Bahnübergang mit seinem Wagen nach links in ein Grundstück abbiegen, um dort auf einen Parkplatz zu fahren. Vor und hinter dem Bahnübergang war die Straße durch eine durchgezogene Mittellinie geteilt. Als der Mann über diese durchgezogene Linie nach links abbog, kollidierte er mit einem anderen von hinten kommenden Fahrzeug. Dieses hatte gerade verbotswidrig einen Pkw überholt. Die beiden Unfallbeteiligten haften zu gleichen Teilen, entschied die Richter. Beide hätten gleich schwere Verkehrsverstöße begangen. Der eine Fahrer habe beim Linksabbiegen verbotswidrig die durchgezogene Mittellinie überfahren. Zudem hätte er sich beim Abbiegen in ein Grundstück so verhalten müssen, dass eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen sei. Der andere Fahrer habe gegen die Verkehrsregeln verstoßen, da man sich Bahnübergängen nur mit mäßiger Geschwindigkeit nähern und Kraftfahrzeuge dort nicht überholen dürfe.

©Pixelio/Thorben Wengert



Widerrufsrecht bei Ebay und Co

Mithilfe des Widerrufsrechtes kann sich ein Verbraucher von einem bereits geschlossenen Kaufvertrag lösen, allerdings nur, wenn er die Ware von einem Unternehmer erwirbt (§ 312d Abs. 1 BGB). Bei Kauf von Privat entfällt dieses Recht. Nach dem Widerruf müssen Ware und Geld wechselseitig zurückgegeben werden. Wurde das Kaufobjekt als Paket versandt, trägt Versandkosten und -risiko der Unternehmer. Allerdings können Ihnen als Verbraucher die üblichen Rücksendekosten vertraglich auferlegt werden, wenn der Kaufpreis des Artikels 40 Euro nicht überstieg oder bei höheren Preisen die Ware zum Zeitpunkt des Widerrufs nicht bezahlt war. Bei Falschlieferungen (völlig andere Ware als bestellt) gilt eine solche Absprache allerdings nicht. (DAS)

Rechtsanwältin

Bernd-Ullrich Bäßler & Karin Bäßler

Berliner Straße 46 · 03238 Finsterwalde

Telefon 03531/2751 · Telefax 03531/3189 · e-mail: rae_baessler@hotmail.com

STEIN, WALTHER & RICHTER

Rechtsanwälte überörtliche Sozietät mit Standorten in Herzberg und Bad Liebenwerda

Schliebener Str. 77 · 04916 Herzberg · Tel. 0 35 35/2 34 97 · Fax 0 35 35/2 34 99 · www.stein-walther-richter.de
Burgplatz 1 · 04924 Bad Liebenwerda · Tel. 03 53 41/49 45 35 · Fax: 035341 - 494534

Rechtsanwalt Toralf Stein

Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Arbeitsrecht, Familienrecht, Mietrecht,
Straßenverkehrsrecht, Strafrecht



Rechtsanwalt Torsten Gromuth

angestellter Rechtsanwalt
Allgemeines Zivilrecht, Verwaltungsrecht,
Sozialrecht / Sozialversicherungsrecht, Arzthaftungsrecht

Wir beraten Sie auf allen Rechtsgebieten!

Wie sicher ist das Jobcenter Elbe-Elster?

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Ende September verstarb eine junge Mitarbeiterin des Jobcenters in Neuss an den Folgen einer Messerattacke – ein Arbeitsuchender hatte sie angegriffen. Das traurige Schicksal dieser Frau hat uns sehr berührt, unsere Gedanken sind bei der Familie des Opfers und bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des dortigen Jobcenters. Das furchtbare Ereignis löste auch bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jobcenter Elbe-Elster Betroffenheit und Entsetzen aus und es stellt sich natürlich die Frage: Wie sicher sind wir an unserem Arbeitsplatz?

Fast 9.300 Personen beziehen Arbeitslosengeld II im Landkreis. Die Gründe für die Arbeitslosigkeit sind so verschieden wie die betroffenen Menschen selbst. Unsere Kunden bemühen sich um Arbeit und arbeiten gut mit den Mitarbeitern des Jobcenters Elbe-Elster zusammen. Doch nicht jedes Gespräch verläuft konfliktfrei; insbesondere wenn Leistungskürzungen drohen, stehen die betroffenen Kunden

unter besonderen Druck. Um bei schwierigen Gesprächssituationen richtig agieren zu können, werden meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in zielorientierten und konfliktlösenden Trainings geschult. Sollte es trotzdem einmal eskalieren, gibt es in jedem Büro eine Alarmfunktion.

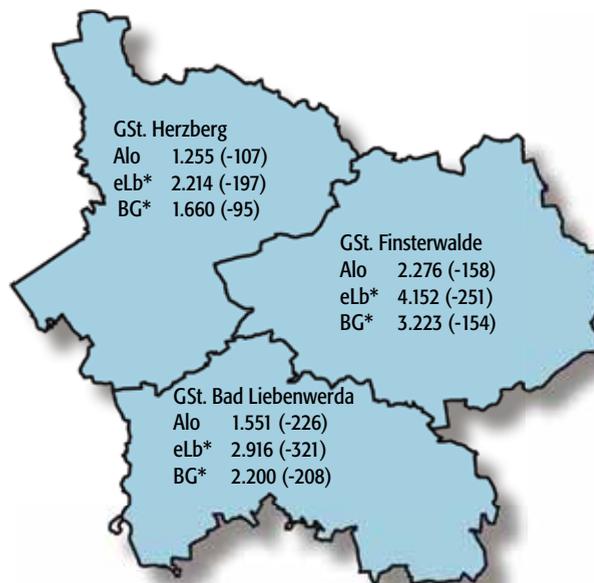
In der jüngeren Vergangenheit hat es bisher keinen tätlichen Angriff gegeben, nur in Einzelfällen treten Kunden aggressiv und beleidigend auf. Hier reagieren wir jedoch konsequent mit Hausverbot und einer Anzeige. Außerdem wird bei schwierigen Kunden das Gespräch von zwei Mitarbeitern durchgeführt. Trotzdem gibt es natürlich keine hundertprozentige Sicherheit.

Eine jährliche Befragung zeigt aber, dass die Kunden Vertrauen in die Arbeit des Jobcenters Elbe-Elster haben. An dieser Erkenntnis halte ich fest.

Eike Belle,
Geschäftsführerin des Jobcenters Elbe-Elster



Herbstbelegung sorgt für weiteren Rückgang der Arbeitslosigkeit



Legende :

Bestand an Arbeitslosen im SGB II (Alo) erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) und Bedarfsgemeinschaften (BG) im Vorjahresvergleich
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (September 2012)
*revidierte Daten nach 3 Monaten (Juni 2012)

Gesucht werden 40 Kundenbetreuer/innen für die Bestellannahme in Heimarbeit

Aufgaben:

- Entgegennahme von Kundenbestellungen und –wünschen eines renommierten deutschen Homeshopping-Senders
- korrekte Erfassung und Speicherung aller für die Abwicklung der Bestellung erforderlichen Daten
- Zusatzverkauf von Produkten mit Produktinformation und Nutzenargumentation

Anforderungen:

- sprachliche Gewandtheit + deutliche Aussprache
- sicherer Umgang mit dem PC/Internet



- eigener PC/Laptop
- Internetanschluss (DSL oder gleichwertig)

Verdienst:

- 8 Euro/Stunde zzgl. 90 Euro monatliche Miete für die Infrastruktur + Bonuszahlungen für die Erfüllung der Kennzahlen

Arbeitszeit:

24-30 h pro Woche, perspektivisch auch Vollzeit möglich. Es wird an 7 Tagen die Woche telefoniert, AZ-Rahmen von 08:00 Uhr morgens bis 01:00 Uhr nachts gemäß Schichtplan, individuelle Bedürfnisse werden soweit möglich berücksichtigt

Kontakt/Bewerbungsanschrift:

Agentur für Arbeit Herzberg
z.H. Frau Sappok
Uebigauer Str.1a
04916 Herzberg

Geschäftsstelle Herzberg
Lugstraße 4, 04916 Herzberg (Elster)
Tel. (03535) 4855 90
Internet: www.lkee.de/Service-Verwaltung/Jobcenter-Elbe-Elster, E-Mail: Jobcenter-Elbe-Elster@jobcenter-ge.de

Geschäftsstelle Finsterwalde
Fr.-Engels-Straße 46, 03238 Finsterwalde
Tel. (03531) 6075 90

Geschäftsstelle Bad Liebenwerda
Berliner Straße 13a, 04924 Bad Liebenwerda
Tel. (035341) 405 90



Steuern

Einspruch einlegen

Wer in Deutschland gearbeitet und Beiträge in die Rentenkasse eingezahlt hat, erhält unabhängig vom späteren Wohnsitz im Ruhestand eine Rente. Diese Zahlungen müssen in der Regel in Deutschland versteuert werden.

Viele im Ausland lebende Rentner werden mit Schreiben von deutschen Finanzämtern daran erinnert, dass sie mit den Rentenzahlungen in Deutschland beschränkt steuerpflichtig sind. Der steuerpflichtige Rentenanteil wird dabei weitgehend ohne Abzugsmöglichkeiten besteuert. Bereits bei einer Rente von 500 Euro monatlich kann die Steuerbelastung mehr als 600 Euro jährlich betragen. Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und das steuerfreie Existenzminimum werden nicht berücksichtigt.

Weil die Daten der Deutschen Rentenversicherer der Finanzverwaltung gemeldet wurden, fordert das für die meisten Auslandsrentner zuständige Finanzamt Neubrandenburg die betreffenden Auslandsrentner auf, eine Steuererklärung abzugeben. Wen diese Nachricht nicht erreicht oder wer der Aufforderung nicht nachkommt, erhält vom Finanzamt einen so genannten Schätzbescheid.

Für diejenigen, die ihre Rente in Deutschland versteuern müssen, gibt es einen Ausweg. Wenn die übrigen, nicht der deutschen Besteuerung unterliegenden Einkünfte weniger als zehn Prozent betragen oder das steuerfreie Existenzminimum nicht abdecken, kann beim zuständigen deutschen Finanzamt ein Antrag auf unbeschränkte Steuerpflicht gestellt werden. Der Antrag erfolgt mit einer gewöhnlichen Steuererklärung, wie sie auch in Deutschland lebende Steuerzahler abgeben. In diesem Fall gelten alle Abzugsmöglichkeiten, die auch deutsche Steuerzahler haben, und der normale Steuertarif. Die Steuerlast wird somit deutlich verringert.

Der Neue Verband der Lohnsteuerhilfvereine e.V. (NVL) rät, den Steuerbescheid genau zu prüfen und gegebenenfalls innerhalb eines Monats nach Zugang des Steuerbescheides Einspruch einzulegen.

Haftungsausschluss: Die Inhalte dieser Seite wurden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert und erstellt, trotzdem sind sie als allgemeine Hinweise zu betrachten. Wir übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Zum Zeitpunkt des Verweises auf eine Internetseite waren keine illegalen Inhalte auf dieser Seite erkennbar. Eine Vervielfältigung oder Verwendung der Inhalte auf dieser Seite in anderen Publikationen ist nicht gestattet.

ETL | AARTAX
Steuerberatungsgesellschaft

AARTAX Steuerberatungsgesellschaft mbH
Nobelstraße 1 · 03238 Massen
Zweigniederlassung
Telefon (03531) 60 86 - 0 · Telefax (03531) 60 86 - 19
E-Mail: finsterwalde@aartax.com
Internet: www.aartax.com



©Pixelio/Thorben Wengert

Lohnender Aufwand

Wer nicht zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss auch keine abgeben. Als Arbeitnehmer zum Beispiel zieht Ihnen der Arbeitgeber Monat für Monat Lohnsteuer ab und bezahlt so Ihre Steuerschuld. Für Sie ist steuerlich damit alles erledigt und Sie müssen sich eigentlich nicht weiter mit dem Finanzamt auseinandersetzen. Haben Sie jedoch während des Jahres zum Beispiel hohe Werbungskosten (zum Beispiel durch einen berufsbedingten Umzug), Sonderausgaben (zum Beispiel aufgrund einer Ausbildung) oder außergewöhnliche Belastungen (zum Beispiel wegen Zerstörung von Hausrat durch ein Hochwasser), lohnt es sich, freiwillig eine Steuererklärung abzugeben. Denn dann können Sie mit einer Steuererstattung rechnen.



©Pixelio/Chris Beck

CONSULTA-TREU



Steuerberatungsgesellschaft mbH Finsterwalde

Wir sind eine Steuerberatungsgesellschaft und bieten mittelständischen Unternehmen, z. B. Handelsunternehmen, Handwerkern und Baubetrieben/Industrie sowie Freiberuflern - speziell auch Ärzten/Zahnärzten - im Rahmen unserer Steuerberaterleistungen u. a. an:

- Existenzgründungsberatung
- Laufende Buchhaltung mit den entsprechenden betriebswirtschaftlichen Auswertungen
- Betriebsvergleiche, Branchenanalysen
- Vertretung vor dem Finanzgericht
- Lohnabrechnung
- Erstellung von Jahresabschlüssen, Bilanzen und die dazugehörigen Steuererklärungen
- Vorausschauende steuerliche Beratung
- Insolvenzberatung

Schlossstraße 6b, 03238 Finsterwalde, Telefon: (0 35 31) 7 98 10 · Fax: (0 35 31) 79 81 11

Zwangsversteigerung

Am **Dienstag, 20. November 2012, um 11.00 Uhr**, soll im Gerichtsgebäude Burgplatz 4 in 04924 Bad Liebenwerda, Saal 1 das im Grundbuch von **Wahrenbrück Blatt 421** eingetragene Grundstück;
Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
2	Wahrenbrück	9	1/2		2.897 m ²

versteigert werden.

Beschreibung laut Gutachten: Ehemaliges Gewerbegrundstück (Holzhandel)
Verkehrswert: 1,00 EUR.

Ein Gutachten kann auf der Geschäftsstelle während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Informationen auch unter: www.zvg.com (komplettes Gutachten)

Amtsgericht Bad Liebenwerda

Az: 15 K 18/12

Besiegen Sie Ihren Hunger

LopaMED Sättigungskapseln – vom Apotheker empfohlen!

Anzeige

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Wir haben die Lösung: die Lopa MED Sättigungskapseln! Das 100% natürliche und hochwirksame Medizinprodukt unterstützt das Sättigungsgefühl und damit die Gewichtskontrolle im Rahmen ihrer Diät. Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: diese quellen im Magen bis auf das

40-fache ihres Volumens auf. Dabei kommt es zu einer stärkeren Magenfüllung fast ohne Kalorien und einer verzögerten Magenleerung. Während des Essens setzt nun viel schneller ein Sättigungsgefühl ein – so ist es einfacher, weniger zu essen. Die Kalorienzufuhr wird reduziert und Diätmaßnahmen können besser durchgehalten werden.

Jetzt in Ihrer Apotheke.

PZN-7772987

Qualität made in Germany. CE 0197

Lopa MED
pharma food
Sättigungskapseln
Medizinprodukt 120 Kapseln



LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

So einfach geht's ...

-  - www.LW-flyerdruck.de besuchen
-  - Größe/Produkt auswählen
-  - Papier wählen
-  - Stückzahl wählen
-  - Vorlage schicken
-  - Versandart auswählen
-  - Fertig



Weitere Angebote finden Sie unter
www.LW-flyerdruck.de



www.wittich.de



Geschäftserfolg

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de



Viola Gotter
in Elsterwerda

Versicherungsfachwirtin
Telefon: 03533 608 5660
viola.gotter@spk-elbe-elster.de



Yvonne Noack-Zinke
in Finsterwalde

Versicherungsfachkraft
Telefon: 03531 785 1650
yvonne.noack-zinke@spk-elbe-elster.de



Doreen Graßmann
in Herzberg

Versicherungsfachfrau
Telefon: 03535 486 8660
doreen.grassmann@spk-elbe-elster.de

Am 21.12. fällt der
kleine Unterschied!
Unsere Versicherungsspezialisten
empfehlen, jetzt zu handeln.

 **Sparkasse**
Elbe-Elster



*Ab dem 21.12.2012 sind Männer und Frauen vor dem Versicherungsgesetz gleichgestellt. Folglich können die Versicherungsbeiträge um bis zu 40% steigen. Handeln Sie schnell und sichern Sie sich jetzt noch die günstigen Tarife!

Willkommen bei LINUS WITTICH



Wir sind eines der zentralen Druckhäuser der Verlag + Druck Gruppe LINUS WITTICH.

Mit 13 Verlagen sind wir als Marktführer für Bürger- und Heimatzeitungen in 12 Bundesländern und in Österreich tätig. Die Herstellung und der Vertrieb von Amts- und Mitteilungsblättern für Kommunen, Bürger und Unternehmen ist unser Know-how. Mit unseren Dienstleistungen sind wir bestens im Medienmarkt aufgestellt.

Für unseren Druckstandort in Herzberg (Elster) suchen wir zum August 2013 eine/n

Auszubildende/n

**Medientechnologie-Flachdruck
Rollen-Offset-Zeitungsdruck**

In einem jungen, unkomplizierten, flexiblen Team erwartet Sie eine mit modernster Technik ausgestattete, zukunftsorientierte Berufsausbildung.

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte mit Ihren vollständigen Unterlagen bei DRUCKHAUS WITTICH KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, z.H. Herrn Trossen

www.wittich.de www.wittich.de www.wittich.de www.wittich.de www.wittich.de www.wittich.de



ProCURAND 

Einladung zur Hausmesse
am 10. und 11. November 2012,
von 10 – 18 Uhr

Wir öffnen für Sie Türen und Herzen und laden Sie zu unserer Hausmesse in das ProCurand Pflege- und Gesundheitszentrum ein. Lernen Sie in einer kleinen Ausstellung unsere und die Leistungen unserer Kooperationspartner kennen. Informieren Sie sich über: **R&Z Servicegesellschaft, gemeinnützige Biloba GmbH, Akademie der Generationen, Praxis Gollnisch und Firma Kröger.**

Wir freuen uns auf viele Besucher und laden dazu Familien mit Kindern sowie alle Anwohner, Nachbarn und Freunde ein.

Großer Sonntagsbrunch
im Hotel & Restaurant „Am Schlosspark“,
von 10 – 15 Uhr, 14,50 € pro Person

gemeinnützige ProCurand Gesundheitszentrum & Seniorenresidenz „Am Schlosspark“
Am Schloss 3 • 15936 Dahme • Telefon 035451 / 8930 • www.procurand.de



Busunternehmen Walter Jaich

Großrössen · Falkenberger Straße
Tel. 0 35 35/2 11 00

Reisebüro - Busunternehmen

Reisebüro Jaich Filialen

Herzberg, Mönchstr. 23
Tel. 0 35 35/2 35 06

Dob.-Kirchhain · Leipziger Str. 41
Tel. 03 53 22/55 00

Elsterwerda · Hauptstr. 10
Tel. 0 35 33/48 82 64

Falkenberg · Fr.-List-Str. 6
Tel. 03 53 65/4 49 01

Bad Liebenwerda · Rossmarkt 5
Tel. 03 53 41/4 92 58

Mühlberg/E. · Straße der Jugend 1c
Tel. 03 53 42/4 97

Der neue Reisekatalog 2013 ist da! Holen Sie sich diesen in unseren Reisebüros und Buchungsstellen oder 24h online auf unserer Internetseite HYPERLINK "<http://www.jaich-reisen.de>" www.jaich-reisen.de" Gern schicken wir Ihnen den Katalog kostenfrei zu. Bei Buchung bis 31.12.2012 erhalten Sie auf alle Mehrtagesreisen Frühbucherrabatt!

Tagesfahrten

03.11.2012	Berlin Tattoo Militärmusikfest mit Formationen aus aller Welt	61,00 €
03.11.2012	Apassionata "Freunde für immer" Pferdeshow in Riesa Erdgas-Arena	66,00 €
08.11.2012	Udo Jürgens „Der ganz normale Wahnsinn“ in Leipzig	120,00 €
12.11.2012	Einkaufen in Bad Muskau	19,00 €
17.11.2012	Dankeschönveranstaltung	59,00 €
20.11.2012	30 Jahre Nockalm-Quintett in Cottbus	65,00 €
24.11.2012	„Show Me“ Die neue Show, Friedrichstadt., PK 1	87,00 €
24.11.2012	Schlagernacht des Jahres in der O²-World	
	Stehplätze 62 € Sitzplätze	82,00 €
24.11.2012	Messe Touristik & Caravaning Leipzig , Busfahrt & Eintritt	29,00 €

Weihnachts- und Silvesterfahrten

01.12.2012	Historischer Weihnachtsmarkt Wernigerode	
02.12.2012	Historischer Weihnachtsmarkt Gendarmenmarkt Berlin	25,00 €
04./08.12.2012	„Funkelstadt Dresden“ – 15.000qm beheiztes Zelt mit Erlebniswelten	35,00 €
05.12.2012	Weihnachtsgala mit den Drachenburger Musikanten	54,00 €
07.12.2012	Advent beim Stollenbäcker (Erzgebirge) – Rundfahrt, Wehrichkarzl-Hof“, Mittag, Führg. Schwibbogenmanufaktur, Schaubackvorführung, Annaberger Weihnachtsmarkt	
08.12.2012	Advent am Kriebsteinsee , Busfahrt, Mittag, Adventsprogramm	54,00 €
08.12.2012	Striezelmarkt Dresden	25,00 €
08.12.2012	Sinterklaas – Weihnachtsmarkt Potsdam	22,00 €
11.12.2012	Advent in Seiffen/Erzgebirge – Mittag, Besuch Holzmichl-Werkstatt, Spielzeugmuseum, Kaffee und Programm	54,00 €
12.12.2012	Advent in der Fichtestube Rammenau – Mittag, Rundfahrt, Schnapsverkostung, Programm	56,00 €
13.12.2012	Advent in der Jägerhütte (Schöna) – Dahleener Heide	39,00 €
15.12.2012	Weihnachtseinkäufe Paunsdorf Center & Nova Eventis	25,00 €
15.12.2012	Weihnachtsmarkt Leipzig	22,00 €
15.12.2012	Advent in Diedersdorf – weihnachtliches Programm mit Kathrin & Peter	62,00 €
22.12.2012	ICE AGE – Die Show zum Film	ab 39,00 €
31.12.2012	Silvester am Kriebsteinsee	89,00 €
31.12.2012	Silvester in Möglenz	51,00 €

Mehrtagesfahrten

02.12. – 04.12.2012 Wintertage zum Genießen Rheinsberg 199,00 €
2 ÜB im Hafendorf- Wellnesshotel****S • alle Zimmer mit DU/WC/FÖN, Sat-TV, Radio, Balkon, kostenloser Safe • 2x Vitalfrühstücksbuffet mit Prosecco • 2x warm/kaltes Abendbuffet • 1x Cocktail in entspannter Runde • tägliche Schwimmbadnutzung inkl. Leihbademantel • täglich Nachtschwimmen bei Kerzenschein • täglich Saunen, inkl. Saunatücher • tägliche Nutzung der Fitnessgeräte • Kurtaxe

04.12. – 06.12.2012 Advent im Schellerhau 265,00 €
Busfahrt • 2ÜB/HP • Hotellschwimmbad • Begrüßung Glühwein und Stollen • kleiner Weihnachtsmarkt im Hotel • Adventstanz • Ganztagesreiseleitung Erzgebirge • Eintritt Festung Königstein und Burg Stolpen • Schifffahrt-Pirna • Begrüßung Glühwein und Stollen • kleiner Weihnachtsmarkt im Hotel • Adventstanz • Ganztagesreiseleitung Erzgebirge • Eintritt Festung Königstein 23.12. – 27.12.2012 Besinnliche Feiertage in der Hohenlohe 489,00 € 4**** Flair Hotel, Busfahrt, Besuch „Reiterlesemarkt“ Rothenburg, Ausflug Kloster Schöntal & Jagstal, Schwäbisch Hall, Romantische Straße Dinkelsbühl – Nördlingen, Markgräfliche Residenz Ansbach

Auszug Tagesfahrten 2013

05.01.2013	Chinesischer Nationalcircus Stadthalle Cottbus, Busfahrt, Eintritt
09.01.2013	Romeo & Julia on Ice , Stadthalle Cottbus, Busfahrt, Eintritt
12.01.2013	Tanz der Vampire , Berlin, Busfahrt und Eintritt
12.01.2013	Hinterm Horizont , Berlin, Busfahrt und Eintritt
18.01. – 27.01.13	Grüne Woche , Wir fahren täglich, Busfahrt und Eintritt
19.01.2013	Apassionata – „Freunde für immer“ Berlin
26.01.2013	Holiday on Ice – Erdgas Arena Riesa
01.02.2013	Zauber der Travestie – Stadthalle Cottbus
08.02.2013	Schlachtfest in der Jägerhütte Schöna – Dahleener Heide
15.02.2013	MARIO BARTH – Erdgas ARENA Riesa
16.02.2013	Amigos – Stadthalle Cottbus
21.02.2012	Frühlingsfest der Volksmusik mit Florian Silbereisen – Stadthalle Cottbus
23.02.2013	Holiday on Ice – Messe Dresden
02.03./ 16.03.2013	Holiday on ICE – Berlin – Beginn: 13.00 Uhr
06.03.2013	Dr. Eckart von Hirschhausen – Stadthalle Cottbus
08.03.2013	Militär- und Blasmusikfest Berlin
08.03.2013	Frauentagsfahrt ins Blaue
08.03.2013	Zum Frauentag in's Quirle Häusl nach Waltersdorf
09.03.2013	Amigos – Stadthalle Doberlug Kirchhain
10.03.2013	Internationale Musikparade – Stadthalle Cottbus
25.03.2013	Die Schlagerhits des Jahres – Stadthalle Cottbus
22.04.2013	Roland Kaiser in Cottbus
04.05.2013	James Last in Berlin O² World
04.05.2013	Schlagerstarparade in Berlin
14.05.2013	Mit Bus & Bahn nach Franzensbad
18.05.2013	Radeberger Biertheater
25.05.2013	Eisenach-Wartburg-Weimar
15.06.2013	Bad Bibra
27.07.2013	Bleilochtalsperre Saalburg
06.07.2013	Schwarzatal

Auszug Mehrtagesfahrten 2013

03.02. – 08.02.2013	Winterfamilienpaß Insel Rügen
03.02. – 09.02.2013	Dolomiti Superski
23.02. – 24.02.2013	Musical's Hamburg: „König der Löwen“, „Tarzan“, NEU: „Rocky“
02.03. – 03.03.2013	Musical „Starligh Express“ – Bochum
08.03. – 10.03.2013	Ladie's Days Thüringen – Das Rundum- Verwöhnprogramm
15.03. – 17.03.2013	Saisoneroöffnungsreise Münsterland
21.03. – 24.03.2013	Saisoneroöffnungsreise Wien & Wienerwald
29.03. – 01.04.2013	Ostern im Eichsfelder Land
29.03. – 01.04.2013	Ostern bei Wilhelm Busch & den leuchtenden Feuerrädern
07.04. – 11.04.2013	Schweiz - Winterlicher Bahnenzauber
12.04. – 14.04.2013	Schwimmende Blasmusik auf der Donau
18.04. – 21.04.2013	Holland mit Blumencorso

Auszug Flugreisen 2013 mit Durchführungsgarantie

05.03. – 12.03.2013	Andalusien – Feuriges Herz Spaniens
12.03. – 19.03.2013	Sizilien
14.03. – 17.03.2013	Rom
21.03. – 24.03.2013	London

Ausführliche Informationen zu den Reisen 2013 erhalten Sie in unseren Reisebüros bzw. im aktuellen Reisekatalog!